

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **64 (1946)**

Heft 210

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (081) 21600
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einziehen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (081) 21600
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 116839—116862.

Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern betreffend Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitvertrages für das Schreinergerwerbe im alten Kantonsteil.

Requête en déclaration de force obligatoire générale à un avenant n° 2 au contrat collectif de travail et à l'avenant n° 1 applicables aux entreprises de transports dans le canton de Genève.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

BRB über die Preisfestsetzung für Kartoffeln der Ernte 1946. ACP concernant la fixation des prix des pommes de terre de la récolte de 1946. DCF concernante la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1946.

Verfügung Nr. 4 der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Verwertung der Kartoffelernte 1946 und die Kartoffelversorgung des Landes (Preisgestaltung).
Ordonnance n° 4 de la Régie fédérale des alcools sur l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1946 et l'approvisionnement du pays (prix).
Disposizioni N. 4 della Regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto e l'approvvigionamento delle patate per l'anno 1946 (prezzi).

Schweizerischer Geldmarkt.

Expédition du supplément n° 49: La législation sociale de la Suisse en 1944.

Amttlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannt Inhaber der Titelmäntel zu den 3%-Obligationen der Hypothekarkasse des Kantons Bern, Nrn. 277393 und 277394, zu je Fr. 1000, auf den Inhaber lautend, zur Rückzahlung gekündet seit 14. Januar 1946, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 464¹)

Bern, den 6. September 1946.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es werden vermisst:

1. Eigentümerschuldbrief von Fr. 8000, vom 7. Januar 1916, Belege P I/694 A, lastend in Pfandstelle II auf der Liegenschaft Burgdorf Grundbuchblatt Nr. 159 b, Eigentümerin Frau Witwe Marie Dietrich-Geiser, Schönbühlweg 15, in Burgdorf;
2. Eigentümerschuldbrief von Fr. 4000, vom 7. Januar 1916, Belege P I/694 B, lastend in Pfandstelle III auf Liegenschaft Burgdorf, Grundbuchblatt Nr. 159 b, Eigentümerin: Frau Witwe Marie Dietrich-Geiser, Schönbühlweg 15, in Burgdorf.

Die allfälligen Inhaber werden hiermit aufgefordert, die Titel binnen Jahresfrist seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt, dem Gerichtspräsidenten von Burgdorf vorzulegen, widrigenfalls deren Kraftloserklärung erfolgt. (W 440¹)

Burgdorf, den 28. August 1946.

Der Gerichtspräsident von Burgdorf: Reichenbach.

Es wird vermisst: Schuldbrief von Fr. 2000, angegangen am 1. August 1934, haftend auf der Liegenschaft Biregghalde, Horw, Grundstück Nr. 271, Plan 27 des Grundbuches Horw.

Sofern dieser Titel nicht binnen Jahresfrist, seit dieser Auskündigung, der unterzeichneten Amtsstelle vorgelegt wird, erfolgt dessen Kraftloserklärung gemäss Artikel 870 ZGB. (W 444¹)

Kriens, den 30. August 1946.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. E. Kessler.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief per Fr. 1500, datiert den 5. Oktober 1926, 4½%, mit Fr. 3888.25, haltend auf GB. Nr. 250 Tuggen, mit Schuldner Xaver Spiess.

Der unbekannt Inhaber wird aufgefordert, diesen Titel innert Jahresfrist, d. h. bis 30. September 1947, beim Gerichtspräsidentium der March in Siebnen vorzuweisen, ansonst Kraftloserklärung erfolgt. (W 439¹)

Lachen, den 24. August 1946.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 10 000 vom 25. Oktober 1935, Grundbuch-Beleg Nr. 592, haftend im ersten Rang auf Grundbuch Rheinfelden Nr. 1472, Plan 10, Parzelle Nr. 761; Eigentümer der Liegenschaft ist Alfred Herzog-Mahrer, 1900, Kaufmann, von Möhlin, in Rheinfelden.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, denselben binnen Jahresfrist, seit der ersten Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis 7. September 1947, dem Bezirksgericht Rheinfelden vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 452¹)

Rheinfelden, den 3. September 1946.

Bezirksgericht Rheinfelden.

Le détenteur inconnu des titres suivants:

- a) cinq actions Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Limited, à Vevey, de fr. 100 chacune, au porteur, n° 241636 à 241640, avec bons d'amortissement, mêmes numéros, coupons n° 4 et suivants attachés à l'action et au bon;
 - b) une action Nestlé and Anglo-Swiss Holding Company Limited, à Vevey, de fr. 100 au porteur, n° 464748, avec bon d'amortissement, même numéro, coupons n° 2 et suivants, attachés à l'action et au bon;
- à toutes ces actions sont joints des certificats Unilac Inc.;
est sommé de les produire au greffe du Tribunal de Vevey, dans un délai de six mois dès la première publication du présent avis, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 360¹)

Vevey, le 8 juillet 1946.

Le président du tribunal:
A. Loude.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 22 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 28. Januar 1946 als vermisst aufgerufene Anteilschein Nr. 474 des Schweizerischen Milchkäuferverbandes (SMKV.), datiert den 23. August 1927, per Fr. 1600, lautend auf Herrn Johann Müller, Milchkäufer, Sidenberg (Luzern), ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (W 459)

Bern, den 6. September 1946.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 289 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 10. Dezember 1945 als vermisst aufgerufenen 5 Titelmäntel zu den 3½%-Obligationen Schweizerische Bundesbahnen (Anleihe der Jura-Simplon-Bahn von 1894), Nrn. 084045, 084046, 087501, 087502, 216024, zu je Fr. 500, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 460)

Bern, den 6. September 1946.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Durch Urteil des Bezirksrichters Schaffhausen vom 2. September 1946 wird folgender Schuldbrief als kraftlos erklärt: der vermisste Namensschuldbrief vom 13. Dezember 1929 für Fr. 7000, lastend auf der Liegenschaft Grundbuch Schaffhausen Nr. 1687 (alt Nr. 436), lautend auf den Grundeigentümer Erwin Eisler, Hochstrasse 5, in Schaffhausen, als Schuldner, und auf Arthur Eisler, von Schaffhausen, in Balsthal, als Gläubiger. (W 461)

Schaffhausen, den 6. September 1946.

Gerichtskanzlei I. Instanz:
Dr. R. Matter, Gerichtsschreiber.

Le 18 février 1946, j'ai prononcé l'annulation de 8 obligations au porteur de fr. 500 chacune, n° 1722, 1723, 4026 à 4029, 5334, 6069; 4 obligations au porteur de fr. 1000 chacune, n° 14076, 22535, 25574 et 27482, de l'emprunt 3% Ville de Lausanne 1938, avec coupons au 1^{er} octobre 1940 et suivants attachés, ainsi que des actions au porteur n° 47832 et 47833 du Crédit foncier vaudois, du nominal de fr. 500 avec feuille de coupons. (W 462)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Widerrufe — Révocations

Le 6 septembre 1946, j'ai révoqué mon ordonnance ouvrant la procédure d'annulation d'un livret d'épargne au porteur n° 22209 du Crédit foncier vaudois, à Lausanne. (W 463)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

20. August 1946. Verlag usw.

Freudenberg G.m.b.H., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 240 vom 13. Oktober 1945, Seite 2486), Führung eines Verlagsgeschäftes, Herstellung, Ankauf und Vertrieb von Pressebildern usw. Die Gesellschafterversammlung vom 8. Juli 1946 hat die Statuten abgeändert. Das Stammkapital ist von Fr. 27 000 auf Fr. 30 000 erhöht worden, indem die Stammeinlage des Gesellschafters Hans Guggenbühl von Fr. 15 000 auf Fr. 15 000 erhöht worden ist. Die Gesellschaft übernimmt hierfür vom Gesellschafter Hans Guggenbühl ungefähr 100 000 Archivbilder zum Uebnahmepreis von Fr. 3000.

30. August 1946.

Gademann's Handelschule, in Zürich (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1934, Seite 1459). Diese Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1945 sind übergegangen an die «Handelschule Gademann Zürich AG.», in Zürich.

30. August 1946.

Handelsschule Gademann Zürich AG., in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 21. August 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, welche die Führung einer Schule für Handel, Sprachen, Verkehr und verwandte Gebiete zum Zwecke hat. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von C. A. Otto Gademann, von und in Zürich: 1. dessen bisher unter der Firma «Gademann's Handelsschule» in Zürich geführte Schule mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1945, wonach die Aktiven Fr. 118 008.65 und die Passiven Fr. 87 400 betragen; 2. die Liegenschaft Kat.-Nr. 873 und 876 an der Gessnerallee 32 in Zürich 1. Der Gesamtübernahmepreis beträgt Fr. 330 000. Auf Anrechnung hieran werden C. A. Otto Gademann 80 voll liberierte Gesellschaftsaktien zuerkannt. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre sowie die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. phil. Karl Gademann, von Zürich, in St. Gallen, Präsident, und C. A. Otto Gademann, von und in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Gessnerallee 32, in Zürich 1.

3. September 1946. Textilmaschinen usw.

Ernst Schaufelberger A.G., in Horgen. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 28. August 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Sie bezweckt die Übernahme von Vertretungen in- und ausländischer Firmen der Textilmaschinenindustrie, den Import und Export von Waren, insbesondere Textilien aller Art. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen und eigene Fabrikationsbetriebe errichten und betreiben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Ernst Schaufelberger, von Wald (Zürich), in Horgen. Geschäftsdomizil: Oberdorfstrasse 33 (bei Ernst Schaufelberger).

3. September 1946.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Brütten, in Brütten (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1943, Seite 614). Friedrich Baltensberger, Hans Baltensberger-Wohlfahrt und Adolf Rüdemann sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Hans Walther, von Wohlen (Bern), in Brütten, bisher Beisitzer, ist nun Vizepräsident und neu wurden in den Vorstand gewählt: Ernst Indergand, von Göschenen (Uri), als Präsident; Hans Baltensberger, von Brütten, als Aktuar, und Jakob Rüdemann, von Brütten, als Verwalter; alle in Brütten. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv. Der Verwalter führt Einzelunterschrift.

3. September 1946.

Jon Aktiengesellschaft für industrielle Unternehmungen, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1943, Seite 614). Karl Kessler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Conrad Meyer ist nun einziges Verwaltungsratsmitglied und führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

3. September 1946. Radioapparate usw.

A. & F. Jenzer, in Zürich 4. Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 222 vom 21. September 1914, Seite 2098). Handel mit Radioapparaten und deren Bestandteilen. Als weiterer Gesellschafter ist eingetreten Werner Klemenz, von Pflun (Thurgau), in Zürich 6. Die Firma wird abgeändert in **Jenzer & Klemenz**. Die Gesellschafter führen Kollektivunterschrift in der Weise, dass Alfred Jenzer oder Friedrich Jenzer je mit Werner Klemenz zeichnen.

3. September 1946.

Gebr. Volkart, Inhaber Georg Reinhart, Werner Reinhart, Peter Reinhart (Volkart Brothers, Partners Georg Reinhart, Werner Reinhart, Peter Reinhart) (Volkart Brothers, Assocs. Georg Reinhart, Werner Reinhart, Peter Reinhart), in Winterthur 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1946, Seite 1617), Import, Export und Kommissionsgeschäfte in Waren aller Art. Balthasar Reinhart, von Winterthur, in Winterthur 1, ist als Gesellschafter eingetreten; seine Prokura ist erloschen. Einzelprokura ist erteilt an Robert Scherer, von Kriens, in Zürich, und Paul Rutz, von Nesslau, in Winterthur. Die Firma wird abgeändert auf **Gebr. Volkart, Inhaber Georg Reinhart, Werner Reinhart, Peter Reinhart, Balthasar Reinhart (Volkart Brothers, Partners Georg Reinhart, Werner Reinhart, Peter Reinhart, Balthasar Reinhart)**.

3. September 1946. Automobil- und Motorfahrzeugzubehör usw.

KANNE A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1945, Seite 3106), Automobil- und Motorfahrzeugzubehör usw. Einzelprokura ist erteilt an Clara Degiorgi, geborene Spinaz, von Aquila (Tessin), in Zürich.

3. September 1946. Waren aller Art usw.

Investa A.G. Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1945, Seite 2930), Waren aller Art usw. Die Firma verzeigt als Geschäftslokal Stampfenbachstrasse 5, in Zürich 1.

3. September 1946. Finanzierungen aller Art usw.

A. Hürlimann & Cie., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1945, Seite 673), Finanzierungen aller Art usw. Ueber diese Kommanditgesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Mai 1946 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

3. September 1946. Waren verschiedener Art.

Theodor Lebedkin, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Theodor Lebedkin-Wajs, von Cureggia (Tessin), in Zürich 4. Vertretungen sowie Import und Export von Waren verschiedener Art. Grüngasse 2.

3. September 1946. Autotransporte, Mineralwasser.

Rich. Mehrer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Emil Richard Mehrer, von Zürich, in Zürich 3. Autotransporte (Sachen); Handel mit Mineralwasser. Zurlindenstrasse 223.

3. September 1946. Kosmetische Artikel.

E. Schmidt, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Eugen Schmidt, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich 1. Fabrikation von kosmetischen Artikeln. Rämistrasse 2.

3. September 1946. Technische Spezialapparate usw.

Heinz R. Brönnimann & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 186 vom 12. August 1946, Seite 2401), technische Spezialapparate usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven

und Passiven werden von der Einzelfirma «Heinz R. Brönnimann», in Zürich, übernommen.

3. September 1946. Optische und heiztechnische Apparate.

Heinz R. Brönnimann, in Zürich (SHAB. Nr. 267 vom 14. November 1945, Seite 2806), Handel mit optischen und heiztechnischen Apparaten. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Heinz R. Brönnimann & Co.», in Zürich 8, übernommen. Der Firmainhaber wohnt in Zürich 6. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Stampfenbachstrasse 70.

3. September 1946. Sanitäre und Zentralheizungs-Installationen.

Arpagaus & Böhlen, in Zürich 3. Unter dieser Firma sind Emil Arpagaus, von Laax (Graubünden), in Zürich 11; Fritz Böhlen, von Riggisberg (Bern), in Bern, und Reinhard Böhlen, von Riggisberg (Bern), in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1946 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter zeichnen unter sich zu zweien. Sanitäre und Zentralheizungs-Installationen. Schimmelstrasse 3/5.

3. September 1946.

FBB Filmproduktion Bartels & Braun, in Zürich 3. Unter dieser Firma sind Arnold Georg Bartels-Stuecki, von Köniz (Bern), in Zürich 1, und Anton Braun, von Winterthur, in Zürich 3, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1946 ihren Anfang nahm. Herstellung von Filmen. Kungenmatt 42.

3. September 1946. Mechanische Werkstätte, Apparate.

Schaufelberger & Cie., in Dürnten. Unter dieser Firma sind Edwin Schaufelberger, von und in Dürnten, und Albert Ackermann, von Mels (St. Gallen), in Rütli (Zürich), sowie Gustav Zangger, von und in Rütli (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1946 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschafter Edwin Schaufelberger und Albert Ackermann führen Kollektivunterschrift. Der Gesellschafter Gustav Zangger führt die Firmaunterschrift nicht. Kollektivprokura ist erteilt an Emma Schaufelberger, geborene Vogel, von und in Dürnten. Sie zeichnet mit je einem der Kollektivunterschrift führenden Gesellschafter. Mechanische Werkstätte und Apparatebau. In Tann, Tannerstrasse.

4. September 1946.

Sennereigenossenschaft Ob. Dürnten, in Dürnten (SHAB. Nr. 82 vom 11. April 1942, Seite 828). Die Generalversammlung vom 9. März 1946 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Die Schreibweise der Firma ist **Sennereigenossenschaft Ober-Dürnten**. Die Genossenschaft bezweckt: 1. die bestmögliche Verwertung der in Ober-Dürnten produzierten Kuhmilch; 2. die rationelle Versorgung der Konsumenten von Ober-Dürnten mit Milch und Milchprodukten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Genossenschafter durch Anschlag am Hüttenlokal oder Zirkular. Die Verwaltung (bisher Vorstand) besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Kassier oder dem Aktuar Kollektivunterschrift. **Wilhelm Weber**, von und in Dürnten, Kassier, führt nun Kollektivunterschrift mit Ernst Christen, Präsident, oder Heinrich Wolfensberger, Vizepräsident.

4. September 1946.

Spiralbürsten A.-G., in Wädenswil (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1943, Seite 1014). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Juni 1946 wurden die Statuten teilweise abgeändert. Die eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine Aenderung.

4. September 1946. Beteiligungen usw.

Margo A.G., in Zollikon. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 2. September 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Ihr Zweck ist die Durchführung von Beteiligungen, der Erwerb, die Verwaltung und der Handel mit Liegenschaften und Waren aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Falls die Adressen aller Aktionäre bekannt sind, können Mitteilungen an diese durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Edmund Wehrli, von Zürich, in Zollikon. Geschäftsdomizil: Zollikerstrasse 100 (bei Dr. Edmund Wehrli).

4. September 1946.

Elektrizitäts-Genossenschaft Rümikon, in Elsau (SHAB. Nr. 196 vom 25. August 1942, Seite 1921). Konrad Hofmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand als Vizepräsident gewählt Heinrich Wagner, von und in Elsau. Er führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar.

4. September 1946.

Genossenschaft für Spengler-, Installations- und Dachdeckerarbeiten Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1946, Seite 1690). Walter Zwicker und Edwin Spahn, bisher stellvertretende Geschäftsführer, wurden zu Geschäftsführern bestellt. Sie führen wie bisher Kollektivunterschrift.

4. September 1946.

Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 121 vom 25. Mai 1946, Seite 1595). Kollektivprokura ist erteilt an Theodor Stein, von und in Zürich.

4. September 1946.

Keramische Werte Aktiengesellschaft (Valeurs Céramiques, Société Anonyme), in Zürich 8 (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1946, Seite 2186). Die Verwaltungsräte Albert Meyerhofer und Ernst Albert Meyerhofer sind zurückgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Das Organ des Verwaltungsrates ist gegenwärtig nicht besetzt.

4. September 1946. Bureaumaschinen, Bureaumöbel usw.

Waltisbühl & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 113 vom 19. Mai 1942, Seite 1125), Bureaumaschinen, Bureaumöbel usw. Kollektivprokura ist erteilt an Mathilde Modonesi, von Zürich; Edwin Fürst, von Zürich, und Dr. Rudolf Waltisbühl, von Bremgarten (Aargau), alle in Zürich.

4. September 1946. Optisches Spezialgeschäft.

Hans Weissberg, in Zürich (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1946, Seite 266). Der Geschäftsbereich wird wie folgt neu umschrieben: Optisches Spezialgeschäft.

4. September 1946. Wäsche.

Boruch Wolodarsky, in Zürich (SHAB. Nr. 255 vom 1. November 1937, Seite 2430), Manufakturwaren en gros. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Wäschefabrik.

4. September 1946.
A.-G. Buchdruckerel Wetzikon und Rütli, in Wetzikon (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1945, Seite 3186). Die Prokura von Anna Hütz ist erloschen.

4. September 1946. Waren aller Art.
Jakob Eberli, in Winterthur (SHAB. Nr. 2 vom 5. Januar 1932, Seite 10), Waren aller Art. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

4. September 1946. Maschinen usw.
Hch. Roedelshelmer, in Zürich (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1937, Seite 1780), Maschinen usw. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Geschäftsaufgabe erloschen.

4. September 1946.
Fritz Baumann, Bäckerei-Konditorei, in Langnau am Albis. Inhaber dieser Firma ist Fritz Hugo Baumann, von Roggwil (Thurgau), in Langnau am Albis. Bäckerei-Konditorei. Neue Dorfstrasse 254.

4. September 1946. Pinsel und Bürsten für das Maler- und Baugewerbe.
U. Cattaneo, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Uberto Cattaneo-Röthlisberger, von Winterthur in Winterthur 1. Import von und Handel mit Pinseln und Bürsten für das Maler- und Baugewerbe. Untere Vogel-sangstrasse 203.

4. September 1946. Autotransporte.
G. Schneebell-Bader, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Gottlieb Schneebell-Bader, von Ottenbach (Zürich), in Zürich 11. Autotransporte (Sachen). Wehntalerstrasse 585.

4. September 1946. Schneiderei usw.
Anton Bruhin, in Rütli (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1945, Seite 823), Herren- und Damenschneiderei usw. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft « Bruhin & Co. », in Rütli, erloschen.

4. September 1946. Herren- und Damenkleider, Textilien.
Bruhin & Co., in Rütli. Unter dieser Firma sind Anton Bruhin und Anton Bruhin-Hofstetter, beide von Wangen (Schwyz), in Rütli (Zürich), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 2. September 1946 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « Anton Bruhin », in Rütli, übernimmt. Fabrikation von und Handel mit Herren- und Damenkleidern (Mass und Masskonfektion) sowie Handel mit Textilien aller Art. Hirschenplatz.

4. September 1946. Stoffe für Innendekoration.
Palma & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 298 vom 22. Dezember 1942, Seite 2901), Stoffe für Innendekoration. Die Prokura von Adolf Keller ist erloschen. Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Dolly Annaliese Palma hat infolge Verelichung den Familiennamen Middendorff erhalten. Sie ist nun holländische Staatsangehörige und wohnt in Zürich 1. Der Ehemann hat gemäss Artikel 167 ZGB. die Zustimmung erteilt.

5. September 1946.
Vernicolor Lack- & Farbenfabrik A.-G., in Meilen (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1942, Seite 1878). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 20. August 1946 wurde das Grundkapital von Fr. 150 000 durch Ausgabe von 150 Inhaberkonten zu Fr. 1000 auf Fr. 300 000 erhöht, eingeteilt in 300 voll einbezahlte Inhaberkonten zu Fr. 1000. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert.

5. September 1946. Kopfbedeckungen usw.
Hungerbühler & Co., in Zürich 2, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 2^o vom 7. November 1941, Seite 2237), Fabrikation von Kopfbedeckungen usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Jakob Hungerbühler-Siegenthaler ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Der Kommanditär Bruno Hungerbühler, nun wohnhaft in Thalwil, ist nun unbeschränkt haftender Gesellschafter; seine Kommandite und seine Prokura sind erloschen. Die Kommanditsumme des Kommanditars Hugo Christen ist auf Fr. 5000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 4000 ist durch Verrechnung liberriert worden. Hugo Christen führt an Stelle der Kollektivprokura nun Einzelprokura.

5. September 1946. Elektr. Zubehörteile für Explosionsmotoren usw.
Kläy & Co., in Zürich 8, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1940, Seite 325), Handel mit elektrischen Zubehörteilen für Explosionsmotoren usw. Der Kommanditär Fritz Kläy ist infolge Todes ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen. Neu ist als Kommanditärin mit einer Kommanditsumme von Fr. 6000 in die Gesellschaft eingetretene Witwe Martha Kläy, geborene Howald, von und in Thunstetten (Bern). Die Kommanditärin hat die Kommanditbeteiligung des verstorbenen Kommanditars Fritz Kläy zum Wertansatz von Fr. 6000 übernommen und damit ihre Kommanditsumme von Fr. 6000 voll entrichtet.

5. September 1946. Furniere, Sperrholzplatten usw.
Bernhard & Carlo Isell A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1946, Seite 1094), Furniere, Sperrholzplatten usw. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Otto Daetwyler, von Oftringen (Aargau), in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungs-berechtigten.

5. September 1946.
Ladenmöbel Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1945, Seite 1298). Zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde gewählt Ernst Mayer, deutscher Staatsangehöriger, in Maur.

5. September 1946.
Phillips-Lampen-Aktiengesellschaft (Lampes-Phillips Société Anonyme) (Lampade-Phillips Società Anonima), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1946, Seite 1735). Kollektivprokura mit Beschränkung auf den Geschäftskreis der Hauptniederlassung Zürich ist erteilt an Johan van der Linde, holländischen Staatsangehörigen, in Zürich.

5. September 1946. Eisenwaren, Werkzeuge usw.
Heinrich Reimann, bisher in Küssnacht (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1945, Seite 1587), Import, Export und Vertretungen in Eisenwaren, Werkzeugen usw. Die Firma hat den Sitz nach Zürich verlegt. Der Inhaber wohnt in Zürich 7. Geschäftslokal: Heuelstrasse 35.

5. September 1946. Beteiligungen.
Symphor A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 270 vom 19. November 1931, Seite 2462), Verwaltung und Verwertung von Beteiligungen. Die Firma verzeigt als Geschäftslokal Kreuzstrasse 76, in Zürich 7 (Bureau Dr. Janko).

5. September 1946. Rohdiamanten.
Frau Ittel Leibowicz-Hengli, in Zürich (SHAB. Nr. 212 vom 9. September 1944, Seite 2010), Textilwaren. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Bearbeitung von und Handel mit Rohdiamanten.

5. September 1946.
Möbelwerkstätte Zingg-Lamprecht, vorm. Markus Lamprecht, in Zürich (SHAB. Nr. 237 vom 12. Oktober 1942, Seite 2298), Einzelprokura ist erteilt an Edwin Hafner-Schärer, von Basel, in Dietikon.

5. September 1946. Buchdruckerei.
R. Arnold, in Zürich (SHAB. Nr. 164 vom 17. Juli 1939, Seite 1497), Buchdruckerei. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft « R. & P. Arnold, Buchdruckerei », in Zürich 3, erloschen.

5. September 1946.
R. & P. Arnold, Buchdruckerei, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1946, Seite 2477). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma « R. Arnold », in Zürich.

5. September 1946. Photographisches Atelier.
A. Bouteiller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist August Hypolite Bouteiller, französischer Staatsangehöriger, in Zürich 4, mit seiner Ehefrau Margarethe, geborene Glende, in Gütertrennung lebend. Photographisches Atelier. Kasernenstrasse 67.

Bern — Berne — Berna

Bureau Frutigen

6. September 1946.
Grand-Hotel Regina G.m.b.H., in Adelboden. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 31. August 1946 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt den Erwerb, die Verwaltung und Bewirtschaftung und die Verwertung der Hotelbesitzung Grand-Hotel Regina in Adelboden samt dem zu dienenden Hotelmobiliar. Sie kann weitere Grundstücke erwerben, mieten oder pachten, solche verkaufen, verpachten oder vermieten, dieselben in gutfindender Weise bewirtschaften. Die Gesellschaft wird durch später abzuschliessenden Kaufvertrag von Herrn Mathäus Zurbuchen, in Zug, die Hotelbesitzung Grand-Hotel Regina in Adelboden samt Hotelmobiliar zum Preise von Fr. 313 000 übernehmen. Auf Rechnung des Kaufpreises werden Grundpfandschulden von Fr. 300 000 übernommen und der Rest soll bar bezahlt werden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 40 000. Gesellschafter sind die « Kulm-Hotel Kurhaus und Grand-Hotel Kurhaus Adelboden G.m.b.H. » mit Sitz in Adelboden (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1945, Seite 2980), mit einer Stammeinlage von Fr. 22 000; Fritz Gempeler, von Frutigen, in Adelboden; Walter Maurer, von Schmiedrue, in Bern, und Rosa Sarbach, geborene Zeller, Friedrichs Witwe, von Frutigen, in Adelboden, mit einer Stammeinlage von je Fr. 4000; Gottlieb Büschlen, von und in Adelboden, Karl Geiger, von Füllinsdorf, in Adelboden, und Hans Hess, von Basel, in Riehen bei Basel, mit einer Stammeinlage von je Fr. 2000. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief, Bekanntmachungen im Schweizerischen Handels-amtsblatt. Geschäftsführer sind: Dr. med. Josef von Deschwanden, von Kerns; Gottfried Künzi, von Adelboden; Eduard Arthur Nikles, von Worben bei Lys; alle in Adelboden. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftslokal im Hotel Regina.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Beriehtigung.
Lienhard & Bossert A.G., in Kriens, Autohandel, Garagebetrieb usw. (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1946, Seite 2122). Das Aktienkapital von Fr. 50 000 ist eingeteilt in 50 Aktien zu Fr. 1000 auf den Inhaber lautend (nicht Namenaktien).

2. September 1946. Textilwaren.
Karolina Husmann, in Luzern, Handel mit Textilwaren (SHAB. Nr. 227 vom 27. September 1944, Seite 2147). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

2. September 1946. Transporte usw.
Xaver Heggli's Erben, in Kriens, Transportgeschäft mit Garage, Fuhrhalterei; Holz- und Kohlenhandel, Landwirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 304 vom 30. Dezember 1941, Seite 2663). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma « Heinrich Heggli », in Kriens.

2. September 1946. Transporte, Holz, Kohlen usw.
Heinrich Heggli, in Kriens. Inhaber der Firma ist Heinrich Heggli, von und in Kriens, weleher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma « Xaver Heggli's Erben », in Kriens, auf den 1. September 1946 übernommen hat. Reise-Unternehmung, Transportgeschäft mit Garage und Reparaturwerkstätte, Fuhrhalterei; Holz- und Kohlenhandel.

2. September 1946. Taxi usw.
Hans Heggli, in Kriens. Inhaber der Firma ist Hans Heggli, von und in Kriens. Postauto- und Taxibetrieb.

2. September 1946.
Vereinigte Milchproduzenten von Hochdorf und Umgebung, in Hochdorf, Genossenschaft (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1930, Seite 895). Julius Wyss ist aus dem Vorstande ausgeschieden und dessen Unterschrift erloschen. Präsident des Vorstandes ist Josef Bühlmann, Sohn des Karl (bisher Aktuar), und Aktuar ist Eduard Bühler, von Römerswil, in Ligshwil, Gemeinde Römerswil. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

2. September 1946. Wein usw.
Eugen Ruh, in Gerliswil, Gemeinde Emmen, Wein- und Spirituosenhandlung (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1935, Seite 2678). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

3. September 1946. Malerartikel usw.
Ch. Stutz, in Luzern, Handel mit Malerartikeln und Lacken; verschiedene Vertretungen (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1945, Seite 1663). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

3. September 1946.
Marie-Rose, Fabrikation von Modeartikeln A.G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 289 vom 10. Dezember 1945, Seite 3074). Die Unterschrift von Dr. Hans Brack-Schneble ist erloschen.

3. September 1946. Textilwaren.
Aimé Küng, in Luzern. Inhaber der Firma ist Aimé Küng, von Gebenstorf, in Luzern. Import und Export von Textilwaren. Paradiesgasse 4.

4. September 1946. Reklame-Ideen, Vertretungen, usw.
Aktiengesellschaft «Novag», in Luzern, Ausarbeitung und Verwertung von Reklame-Ideen, Vertretungen usw. (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1946, Seite 522). Ueber diese Gesellschaft wurde unterm 2. September 1946 der Konkurs vom Amtsgericht erkannt. Sie ist demgemäss aufgelöst.

4. September 1946. Import, Export.
INTIMEX G.m.b.H., in Luzern. Unter dieser Firma hat sich gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 28. August 1946 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Die Gesellschaft bezweckt den Import und den Export von Fertig-Fabrikaten aller Art. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Armand Nicod, von Cortébert (Bern), in Luzern, mit einem Stammanteil von Fr. 5000, und Karl Engelberger, von Stansstad, in Stans, mit einem Stammanteil von Fr. 15 000. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen schriftlich oder mündlich. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Karl Engelberger. Adresse: Frankenstrasse 6.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Grenchen-Bellach

4. September 1946. Bijouterie usw.
Fantora G. m. b. H., in Grenchen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 4. September 1946 wurde unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Bijouterie und Schmucksachen aller Art. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Ferdinand Kaus-Baumgartner, von Arlesheim, in Grenchen, güterrechtlich getrennter Ehemann der Irene, geborene Baumgartner, in Grenchen, und Aurel Hack, ungarischer Staatsangehöriger, in Grenchen, mit Stammeinlagen von je 10 000 Franken. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die beiden Gesellschafter sind Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Schmelzstrasse 111.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

4. September 1946. Bäckerei usw.
Ugo De Stefani-Schnell, in Reinach. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ugo De Stefani-Schnell, von Aranno (Tessin), in Reinach (Basel-Land). Bäckerei und Konditorei. Hauptstrasse 35.

4. September 1946. Vertretungen aller Art.
Emil Dolder, in Liestal. Inhaber dieser Einzelfirma ist Emil Dolder-Leuthart, von Meilen (Zürich), in Liestal. Vertretungen aller Art. Rathausstrasse 33.

4. September 1946.
Basis Watch, A. Thommen, Uhrenfabrik Tecknau, in Tecknau (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1944, Seite 1383). Einzelprokura wird erteilt an Max Thommen, von Gelterkinden, in Tecknau.

4. September 1946. Elektrische Apparate usw.
Rauscher & Stoeklin, Aktiengesellschaft, in Sissach, Uebernahme und Fortbetrieb der von der bisherigen Kollektivgesellschaft «Rauscher & Stoeklin» in Sissach geführten Fabrik elektrischer Apparate und Transformatoren (SHAB. Nr. 299 vom 21. Dezember 1945, Seite 3203). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. August 1946 sind die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechts angepasst worden. Die Firma wurde abgeändert in **Rauscher & Stoeklin A.G.** Die Gesellschaft bezweckt nunmehr die Fabrikation von und den Handel mit elektrischen Apparaten und Transformatoren sowie verwandten Erzeugnissen. Sie kann sich auch an verwandten Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital von Fr. 500 000 ist nunmehr eingeteilt in 27 Namenaktien Serie A zu Fr. 10 000, 19 Namenaktien Serie B zu Fr. 10 000 und 8 Namenaktien Serie C zu Fr. 5000. Es ist wie bisher voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus einem oder mehreren Mitgliedern. Aus diesem ist Achilles Stoeklin-Brack ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurden gewählt: Gottfried Fridolin Ruegg-Stoeklin, von Basel, in Liestal, als Präsident, bisher technischer Leiter, und Alfred Rauscher-Marton, von Stein am Rhein, in Sissach, als Mitglied. Sie zeichnen unter sich oder mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien. Die Unterschrift des Gottfried Fridolin Ruegg-Stoeklin als technischer Leiter ist erloschen.

4. September 1946. Textilmaschinen.
The Sample Weaving Machine Co. Ltd., bisher in Glarus (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1945, Seite 711). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 29. Mai 1946 wurde der Sitz nach Liestal verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Vertrieb von Textilmaschinen, insbesondere von Spezialmaschinen für Webereien. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 13. Februar 1945. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihn gehören an: Rudolf Wyss, von Bern, in Zürich, als Präsident; Jakob Schildknecht, von Eschlikon (Thurgau), nunmehr in Gossau (St. Gallen); Max Ramp, als Vizepräsident, und Louis Rosenmund, diese beiden von und in Liestal. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates führen nunmehr Einzelunterschrift. Erzenbergstrasse 51.

5. September 1946.
Allgemeine Krankenkasse Maisprach und Umgebung, in Maisprach (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1945, Seite 2735). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 18. November 1945 wird die Genossenschaft im Handelsregister gestrichen, da die Eintragungspflicht nicht besteht. Die Kasse existiert weiter und besitzt das Recht der Persönlichkeit auf Grund von Artikel 29 des Bundesgesetzes über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

3. September 1946. Buchdruckerei.
H. Kuli, in Schaffhausen, Buchdruckerei (SHAB. Nr. 298 vom 19. Dezember 1944, Seite 2788). Da das Geschäft nicht mehr zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 der Handelsregisterverordnung), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöst.

3. September 1946. Korsetts, Benzin usw.
E. Pfund, z. Roseneck, in Hallau. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Pfund-Kyburz, von und in Hallau. Handel mit Korsetts und Bonneterie, Verkauf von Benzin. «Zum Roseneck».

4. September 1946.
E. & K. Lang & Cie., Elektrotechnische Werkstätte, Schaffhausen, in Schaffhausen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1945, Seite 2227). Der Kommanditär Hans Zimmermann-Zimmermann wohnt nun in Schaffhausen.

Appenzell-ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

4. September 1946. Papeterie.
Gysin-Schiess, in Herisau, Papeterie (SHAB. Nr. 24 vom 29. Januar 1944, Seite 241). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Papeterie Gysin-Schiess», in Herisau.

4. September 1946.
Papeterie Gysin-Schiess, in Herisau. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Alina Gysin-Schiess, von Liestal, in Herisau. Einzelprokura ist erteilt worden an Hermann Gysin, von Liestal, in Herisau. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gysin-Schiess», in Herisau. Papeterie. Platz 11.

4. September 1946.
Zwirnerei Tobelmühle A.-G., in Lutzenberg. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 4. September 1946 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, deren Zweck der Betrieb einer Zwirnerei sowie der Handel mit Garnen und Zwirnen aller Art ist. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Sie sind voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Gegenwärtig gehören ihm an: Jakob Bäuml, von Märstetten, in St. Gallen, Präsident, und Karl Ernst, von Winterthur, in Ried bei Erlen (Thurgau). Sie führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Tobelmühle.

5. September 1946. Rauchwaren.
Frau Elisa Aemisegger, in Herisau, Rauchwarenhandel (SHAB. Nr. 211 vom 8. September 1944, Seite 2002). Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

5. September 1946. Zigarren.
Ulrich Aemisegger, in Herisau. Inhaber dieser Firma ist Ulrich Aemisegger, von Hemberg, in Herisau. Zigarrengeschäft. Schmiedgasse 1.

5. September 1946.
H. Grob, Wäsche & Konfektion, in Stein. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Grob, von Wetzikon (Zürich), in Stein (Appenzell-ARh.). Vertrieb von Wäsche und Konfektion. Störgel 226.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung.
Max Siegfried. Der Sitz der Firma ist in Goldach (SHAB. Nr. 204 vom 2. September 1946, Seite 2580).

30. August 1946.
City-Seiden A.-G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1941, Seite 2306). Handel mit Waren jeder Art, insbesondere mit Seidenstoffen und andern Textilprodukten. Das einzige Verwaltungsratsmitglied Josef Wegner ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt: Emil Kuschnersohn, von Stein (St. Gallen), in Lausanne. Er ist einzeln unterschriftsberechtigt.

3. September 1946. Metzgerei.
Jos. Scheiwiler, in Oberbüren. Inhaber der Firma ist Josef Scheiwiler, von Oberbüren und Waldkirch, in Oberbüren. Metzgerei.

3. September 1946. Metzgerei usw.
Martin Widmer, in Bichwil, Gemeinde Oberuzwil. Inhaber der Firma ist Martin Widmer, von Mosnang, in Bichwil, Gemeinde Oberuzwil. Metzgerei und Wursterei. Hauptstrasse.

3. September 1946. Kragenspanner.
Emil Meierhans, in Flawil. Inhaber der Firma ist Emil Meierhans, von Amlikon, in Flawil. Vertrieb von Kragenspannern. Kronenstrasse 701.

3. September 1946. Käserei usw.
Hermann Tribelhorn, in Lichtensteig. Inhaber der Firma ist Hermann Tribelhorn, von Gais, in Lichtensteig. Käserei und Landwirtschaft. Traube.

3. September 1946. Sanitäre Installationen, Kupferschmiede.
Albert Hartmeyer & Sohn, in Altstätten. Albert Hartmeyer sen. und Albert Hartmeyer jun., beide von Untereggen, in Altstätten, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1946 ihren Anfang nahm. Sanitäre Installationen und Kupferschmiede. Obergasse.

3. September 1946. Textilwaren.
Wares A.G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1946, Seite 594). Das einzige Verwaltungsratsmitglied Ilse Wild ist ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. An deren Stelle wurde neu als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt: Nuchim Sternbuch, von Basel, in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Blumenaustrasse 28.

3. September 1946.
E. Bamert, Weinhandlung, z. Ochsen, Gams, in Gams. Inhaber der Firma ist Edwin Bamert, von Tuggen, in Gams. Weinhandlung. «Zum Ochsen».

3. September 1946.
A. Fuchs, Agentur, Import und Export von Korkprodukten, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Alfred Fuchs, von Hofen, Altorf und Bibern, in St. Gallen. Agentur, Import und Export von Korkprodukten. Teufenerstrasse 148.

4. September 1946.
Käsergenossenschaft Zwingensteinhub, in Zwingensteinhub, Gemeinde Berg (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1943, Seite 2802). Der bisherige Kassier Albert Huber sen. ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu in den Vorstand und als Kassier gewählt: Albert Huber jun., von und in Berg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit Aktuar oder Kassier.

4. September 1946.
Automobilwerke Hoika A.-G., in St. Margrethen (SHAB. Nr. 195 vom 22. August 1945, Seite 2003). Kollektivprokura wird erteilt an: Paul Göhner, von Zürich, in St. Margrethen.

4. Septembre 1946. Bekleidung, Wäsche.

Josef Strässle, in Wald, Gemeinde Kirchberg, Mass, Konfektion, Handel mit Stoffen und Wäsche (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1945, Seite 1412). Die Geschäftsnatur lautet nunmehr: Bekleidung und Wäsche. Der Sitz der Firma sowie der persönliche Wohnort des Inhabers befinden sich nunmehr in Kirchberg.

4. Septembre 1946. Vorhänge, Stickereien usw.

Johs. Schmid & Co., in St. Gallen, Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Export von Vorhängen, Handel mit Stickereien und Geweben (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1932, Seite 675). Der Kommanditär Johannes Schmid sen. ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen. An dessen Stelle tritt der Gesellschaft als Kommanditärein bei: Gustl Bühler-Konrad, von Brunnadern, in St. Gallen, mit einer Kommandite von Fr. 1000, welche durch Barzahlung voll liberiert ist. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Johannes Schmid jun. wohnt nunmehr in Trogen. Neues Geschäftsdomicil: Unterstrasse 16.

Graubünden — Grisons — Grigioni

3. Septembre 1946. Metzgerei, Restaurant.

Jos. Reichlin, in Schlarigna/Celerina. Inhaber dieser Firma ist Josef Reichlin, von Muotathal, in Schlarigna/Celerina. Metzgerei und Restaurant Rosatsch, Haus Nr. 25.

4. Septembre 1946. Baugeschäft.

Hs. Stetter, in Chur, Baugeschäft (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1945, Seite 318). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Stetter & Co.», in Chur.

4. Septembre 1946. Bauunternehmung.

Stetter & Co., in Chur. Unter dieser Firma sind Hans Stetter, von St. Gallen, und Georg Rieder, von Fanas, beide in Chur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1946 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hs. Stetter», in Chur. Bauunternehmung, Rätusstrasse 1.

4. Septembre 1946. Bäckerei usw.

Emil Wettstein, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Emil Wettstein, von Russikon (Zürich), in Chur. Bäckerei und Konditorei, Kupfergasse 4.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

3. Septembre 1946. Prodotti alimentari.

Alima S.A., con sede in Melano, fabbricazione di prodotti alimentari (FUSC. n° 302 del 23 dicembre 1944, pagina 2836). La firma di Hans Flück, procuratore, è estinta.

3. Septembre 1946. Frutta e verdura.

Gabrielle Boillat-Mühlhaupt, in Lugano, frutta e verdura (FUSC. n° 271 del 17 novembre 1944, pagina 2544). La ditta viene cancellata per cessazione di commercio.

4. Settembre 1946. Prodotti alimentari.

Alima G. m. b. H. (Alima S. a. g. l.), con sede a Melano, fabbricazione e commercio prodotti alimentari (FUSC. n° 118 del 24 maggio 1945, pagina 1163). La firma sociale conferita al gerente Hans Flück è estinta.

4. Settembre 1946. Prodotti chimici, ecc.

Chemettallarm S.A., con sede in Lugano. Sotto questa ragione si è costituita una società anonima i cui statuti portano la data del 28 agosto 1946. Suo scopo è il commercio, l'industria e la rappresentanza di prodotti chimici e farmaceutici e di metalli, nonché lo sfruttamento di brevetti industriali. Il capitale sociale è di fr. 50 000, suddiviso in 50 azioni al portatore da fr. 1000 ciascuna, liberato nella misura del 40% (fr. 20 000). Le pubblicazioni sociali vengono fatte a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio, e le comunicazioni agli azionisti, se noti, a mezzo lettera. Il consiglio di amministrazione è composto da 1 a 3 membri, attualmente tre che sono: Dr. Marco Antonini, fu Severino, da Lugaggia, in Lugano, presidente; Francesco Manzoni, di Enrico, da ed in Arogno, segretario, e Luigi Clivio, fu Edoardo, di nazionalità italiana, residente a Milano (Italia). La firma sociale spetta al presidente del consiglio di amministrazione, congiuntamente con un membro del consiglio medesimo. Recapito della società: Corso Elvezia 27.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

21 août 1946. Appareils et ustensiles en verre, etc.

F. Braunschweiger & Cie, à Lausanne. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite, qui a commencé le 1^{er} juin 1946. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Friedrich Braunschweiger, allié Burger, de Wolhusen (Lucerne), à Lausanne, et pour associée commanditaire, la société en commandite Ernst Keller & Co., à Bâle, pour une commandite de fr. 10 000, libérée en espèces. Fabrication d'appareils et ustensiles en verre, plaques filtrantes, appareils de précision et verrerie pour laboratoires. Avenue Victor-Ruffy 22 a.

4. Septembre 1946.

SOVABEL S.A. Société d'achat et de vente de produits industriels, à Lausanne (FOSC. du 11 avril 1946, page 1109). L'administrateur Albert Turrettini est désigné comme administrateur-délégué; il engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. Le bureau est transféré: Avenue du Tribunal Fédéral 2.

4. Septembre 1946. Restaurant.

A. Gonthier, à Lausanne. Le chef de la maison est Albert Gonthier, allié Simbürger, de Ste-Croix (Vaud), à Lausanne. Exploitation d'un restaurant à l'enseigne: «Restaurant Simplon-Gare». Avenue du Simplon 17.

Bureau de Nyon

4. Septembre 1946. Restaurant.

Ernest von Arx, à Nyon. Le chef de la maison est Ernest von Arx, de Egerkingen (Soleure), à Nyon. Restaurant et pension. Rue de la Morache 3.

4. Septembre 1946. Boulangerie, etc.

R. Mayor, à Nyon. Le chef de la maison est Robert Mayor, d'Echallens, à Nyon. Boulangerie-pâtisserie à l'enseigne «Boulangerie-pâtisserie de St-Jean». Rue St-Jean 30.

Bureau de Vevey

7 août 1946.

Jouets Toby S.A., à Montreux-Châtelard. Selon acte authentique et statuts du 20 juillet 1946, il a été constitué une société anonyme dont le but est la fabrication de jouets, l'édition de journaux et de livres d'enfants, l'acquisition et l'exploitation de brevets. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 100 actions au porteur de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Roland

Prince, Aimé Vuillomenet et Marthe Vuillomenet font apport à la société des actifs et passifs, selon bilan au 31 mai 1946, de la société simple existant entre eux. L'actif (machines et outillage, brevets et études, frais d'installation, caisse et comptes-courants), s'élève à fr. 65 269, et le passif envers les tiers (créanciers) à fr. 15 269. Les apports sont acceptés pour le prix de fr. 50 000, en échange desquels les apporteurs reçoivent proportionnellement à leur mise de fonds dans la société simple: Roland Prince: 50 actions de fr. 500; Aimé Vuillomenet: 49 actions de fr. 500; Marthe Vuillomenet: 1 action de fr. 500. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de deux ou de plusieurs membres. La société est engagée par deux administrateurs signant collectivement. Le conseil est composé de: Roland Prince, de Neuchâtel et St-Blaise, à Blonay, et Aimé Vuillomenet, de Savagnier, au Châtelard-Montreux, ce dernier président. Bureau de la société: Rue du Lac 118 (dans ses locaux).

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

3. Septembre 1946. Vins, liqueurs.

Sierro et Mayoraz, à Sion, commerce de vins du pays et étrangers (FOSC. du 14 décembre 1945, n° 293, page 3119). Cette société fait inscrire qu'en plus des faits publiés elle fait le commerce de liqueurs.

3. Septembre 1946. Textiles.

Bürki Roger, à Sion. Le titulaire de cette maison est Roger Bürki, de Soleure, à Sion. Commerce de textiles. St-Georges.

Bureau de St-Maurice

4. Septembre 1946. Matériaux de construction.

Materi S.A., à Martigny-Ville. Suivant acte authentique et statuts du 2 août 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce de tous matériaux de construction. Elle peut s'intéresser à toutes affaires similaires, acquérir ou créer des entreprises semblables. Elle peut s'occuper également de représentations commerciales et industrielles. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 50 actions de fr. 1000 chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Eugène Durand, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, lequel engage la société par sa signature individuelle. Domicile de la société: chez Marcel Moulin, agent d'affaires.

Gené — Genève — Ginevra

28 août 1946. Manteaux et costumes pour dames.

Emile Lee et Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} juillet 1946. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Emile Lee, de Horw (Lucerne), à Genève, et pour associé commanditaire Théodore Veli, de Rhätzens (Grisons), à Genève, avec une commandite de fr. 25 000. Procuration individuelle a été conférée à Théodore Veli, associé commanditaire susqualifié. Manufacture de manteaux et costumes pour dames. Rue de Chantepeulet 7.

30 août 1946. Electricité et radio.

André Turlin et Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 12 août 1946. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable, André Turlin, de nationalité française, à Genève, séparé de biens de Clara, née Dänzer, et pour associé commanditaire Luigi Bordigoni, de Grono (Grisons), à Genève, avec une commandite de fr. 500. Commerce en gros d'articles pour l'électricité. Commerce d'appareils et d'accessoires pour la radio. Rue du Stand 59.

3. Septembre 1946. Vêtements de travail.

Gubler Ernest, à Genève, commerce de vêtements de travail (FOSC. du 3 juin 1946, page 1669). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

3. Septembre 1946.

Société Immobilière L'Ensoleillée, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 juillet 1946, page 2173). Pierre Audeoud, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Fernand Gavard est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Rue de la Corratierie 16 (étude de M^e Pierre Audeoud, avocat).

3. Septembre 1946.

Société Immobilière Rue des Grottes 18, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 août 1945, page 1964). Pierre Audeoud, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Pierre Poncet est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: Rue de la Corratierie 16 (étude de M^e Pierre Audeoud, avocat).

3. Septembre 1946. Toutes marchandises.

Este S.A., à Genève, achat, représentation, vente, importation et exportation de toutes marchandises (FOSC. du 8 novembre 1945, page 2752). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève par suite de transfert du siège de la société à Liebefeld, commune de Köniz (Berne) (FOSC. du 29 août 1946, page 2554).

3. Septembre 1946. Papiers.

Société Immobilière Carton S.A., à Genève (FOSC. du 7 juin 1946, page 1717). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 août 1946, la société a décidé: 1^o de modifier sa raison sociale et son objet; 2^o d'adopter de nouveaux statuts. La société prend comme nouvelle raison sociale: Carton S.A. Elle a pour objet le commerce de papiers en gros, l'importation et l'exportation, ainsi que toute transaction commerciale en rapport avec l'industrie papetière et graphique. Elle pourra faire l'achat, la construction, la location et la vente de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant. Eugène de Courten, de Sion (Valais), à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive, et Charles Gloor, de Leutwil (Argovie), à Brougg (Argovie), ont été nommés fondateurs de pouvoir; ils engagent la société par leur signature collective.

3. Septembre 1946. Epicerie-primeurs.

R. Jean-Mairet, à Genève, commerce d'épicerie-primeurs, en faillite (FOSC. du 20 mars 1946, page 865). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

3. Septembre 1946. Matières premières, etc.

Ameropa S.A., à Genève, matières premières, produits bruts et manufacturés, etc., en faillite (FOSC. du 19 décembre 1945, page 3174). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

Eigentumsamt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 116839. Date de dépôt: 29 juillet 1946, 15 h.
Robert Cart, Société anonyme, Rue des Tourelles 5, Le Locle (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres tous genres, indicateurs de temps.

ROBERT CART

Nr. 116840. Hinterlegungsdatum: 25. Juli 1946, 12 Uhr.
Max Müller, Schuhnestelfabrikation, Safenwil (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Leder- und Mako-Schuhnestel.



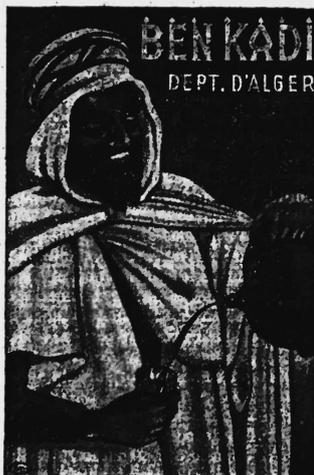
Nr. 116841. Hinterlegungsdatum: 31. Mai 1946, 12 Uhr.
Rob. Alder, Obere Rheingasse, Feuerthalen (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schmucksachen (Broschen usw.).



N° 116842. Date de dépôt: 12 juin 1946, 20 h.
Salbreux-Lacour, Société anonyme, Rue de Genève 12, Lausanne
(Suisse). — Marque de commerce.

Vin rouge d'Algérie du Département d'Alger pouvant porter une indication relative à son origine au sens de l'article 336 de l'ordonnance de 1936/1943 réglant le commerce des denrées alimentaires.



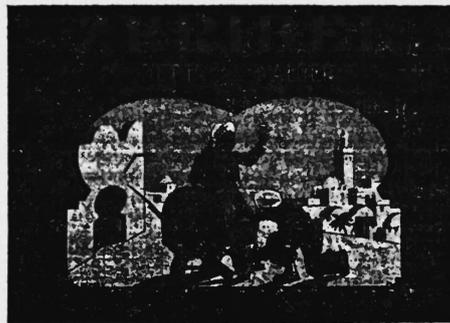
La marque est exécutée en noir, rouge, jaune, vert et bleu.

N° 116843.

Date de dépôt: 12 juin 1946, 20 h.

Salbreux-Lacour, Société anonyme, Rue de Genève 12, Lausanne
(Suisse). — Marque de commerce.

Vin rouge d'Algérie du Département d'Alger pouvant porter une indication relative à son origine au sens de l'article 336 de l'ordonnance de 1936/1943 réglant le commerce des denrées alimentaires.



La marque est exécutée en noir, rouge, jaune, vert et bleu.

N° 116844.

Date de dépôt: 12 juin 1946, 9 h.

Montre de Sport Genève SA., Avenue Ernest-Pictet 31, Genève (Suisse).
Marque de fabrique.

Produits d'horlogerie.



Nr. 116845.

Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1946, 8 Uhr.

H. Kuert, Feldstrasse 49, Olten (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Maschinen, Werkzeuge.

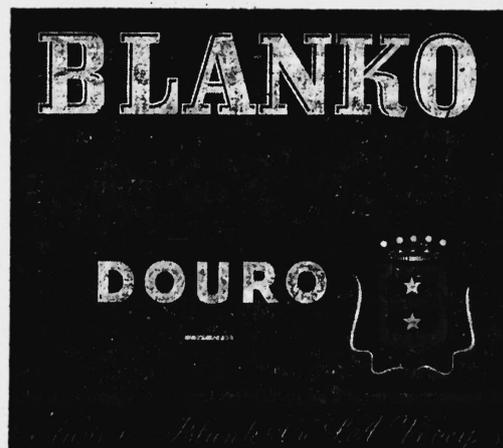


N° 116846.

Date de dépôt: 13 juin 1946, 18 h.

Blank & Cie SA., Rue de Fribourg 7, Vevey (Suisse).
Marque de commerce.

Porto d'origine du Douro.



N° 116847. Date de dépôt: 13 juin 1946, 18 h.
Blank & Cie SA., Rue de Fribourg 7, Vevey (Suisse).
Marque de commerce.

Malaga d'origine, doux-doré.



Nr. 116848. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1946, 14½ Uhr.
Georges Kempf, Furttalstrasse 55, Zürich 11 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Skiwachs, Skilack, Skiöle, Abbeizmittel, Schuh- und Lederpflegemittel.



Nr. 116849. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1946, 14½ Uhr.
Georges Kempf, Furttalstrasse 55, Zürich 11 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Skiwachs, Skilack, Skiöle, Abbeizmittel, Schuh- und Lederpflegemittel.



Nr. 116850. Hinterlegungsdatum: 18. Juni 1946, 20 Uhr.
G. Bolliger, Hauptstrasse, Unterseen-Interlaken (Schweiz).
Fabrikmarke.

Herrenwäsche.



Nr. 116851. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1946, 21 Uhr.
Odol-Compagnie AG., Rothensteinstrasse, Goldach (St.Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Mundwasser.



N° 116852. Date de dépôt: 28 juin 1946, 18 h.
Association de viticulteurs de la Côte Neuchâteloise, Corcelles-Cormondrèche (Suisse). — Marque de commerce.

Vins de Neuchâtel blanc et rouge, et marc.



N° 116853. Date de dépôt: 27 juin 1946, 18 h.
Elizabeth Arden Limited, Grosvenor Street 76 et Old Bond Street 25,
Londres W 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits de toilette (non médicamenteux), produits cosmétiques, produits de toilette pour les dents et les dents artificielles, eaux dentifrices (non médicamenteuses), produits de toilette pour les cheveux, parfums, sachets de parfums, savons, eaux de toilette et articles de toilette.

«ON DIT»

Nr. 116854. Hinterlegungsdatum: 6. Juli 1946, 14 Uhr.
Frau Betty Würgler-Schmidt, Ausstellungstrasse 84, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gesichtspflegemittel.

Gesichtspflege **BETTY**

Nr. 116855. Hinterlegungsdatum: 5. Juli 1946, 9 Uhr.
F. Lobsiger, Ing. Chem. ETH., elektro-chemische Produkte Zento,
Grenchen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Galvanische Apparate, Glockenapparate, Galvanisier-Automaten, Polierpasten, Schleifpasten, Salze für die Galvano-Technik, präpariert in flüssiger und fester Form, Behälter für Galvano-Bäder.



N° 116856. Date de dépôt: 9 juillet 1946, 5 h.
Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices, produits chimico-pharmaceutiques.

DETERSOL

N° 116857. Date de dépôt: 9 juillet 1946, 5 h.
Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices. Produits chimico-pharmaceutiques.

REVULSIDERMIL

N° 116858. Date de dépôt: 9 juillet 1946, 5 h.
Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices. Produits chimico-pharmaceutiques.

SCABIODERMIL

N° 116859. Date de dépôt: 9 juillet 1946, 5 h.
Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques; produits diététiques; emplâtres, matériel pour pansement; désinfectants; savons, parfumerie, huiles essentielles, cosmétiques, lotions pour les cheveux, dentifrices. Produits chimico-pharmaceutiques.

VASODERMIL

N° 116860. Date de dépôt: 9 juillet 1946, 5 h.
Pharmedica SA., Place de la Palud 18, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits renfermant des vitamines, savoir: produits pharmaceutiques, vétérinaires et hygiéniques, produits diététiques, articles de pansement, désinfectants, savons, produits chimico-pharmaceutiques.

VITADERMIL

N° 116861. Date de dépôt: 5 août 1946, 20 h.
OMIDA S. à r. l., Soyhières (Jura bernois, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Médicaments et produits pharmaceutiques sous toutes les formes, vins médicaux; produits biologiques, fortifiants, produits diététiques et cosmétiques, pommades et onguents.

GRAVATON

Nr. 116862. Hinterlegungsdatum: 8. Juli 1946, 16 Uhr.
Georg Fauster, Bäckerei und Konditorei «Zum Schiff», Gossauerstrasse, Herlisau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Konditorei- und Konfiserie-Erzeugnisse.



Transmissions — Uebertragungen

- N° 71544. — Linguaphone, Limited, Londres (Grande-Bretagne). — Transmission à Linguaphone Institute Limited, Linguaphone House, Regent Street 207/9, Londres W 1 (Grande-Bretagne). — Enregistré le 30 août 1946.
- N° 86601. — Vince Laboratories, Inc., New-York (E.-U. d'Amérique). — Transmission à Standard Laboratories, Inc., West 18th Street 113, New-York (E.-U. d'Amérique). — Enregistré le 3 septembre 1946.
- N° 97826. — Madame Henriette Ruessch, Genève (Suisse). — Transmission à Silvri SA., Rue de la Violette 20, Genève (Suisse). — Enregistré le 3 septembre 1946.
- N° 98255, 98648. — Roux Distributing Co., New-York (E.-U. d'Amérique). — Transmission à Roux Distributing Co., Inc., Park Avenue 1841, New-York (E.-U. d'Amérique). — Enregistré le 3 septembre 1946.
- N° 106196, 109272. — Martin, Vandroux et Cie, Genève (Suisse). — Transmission à Martin, Vandroux et Cie SA., Rue du Stand 20, Genève (Suisse). — Enregistré le 3 septembre 1946.
- Nr. 115778. — Paul Käsermann, Wabern (Schweiz). — Uebertragung an Gaivanor GmbH., Seftigenstrasse 26, Bern (Schweiz). — Eingetragen am 3. September 1946.

Rectification — Berichtigung

(voir FOSC. n° 190 de 1946)

- N° 116522. — Chocolat Suchard Société Anonyme, Neuchâtel (Suisse). — L'indication des produits est rectifiée comme suit: Chocolat, cacao, articles de confiserie et de pâtisserie, produits de sucre et autres produits alimentaires, sous toutes les formes.

Ergänzung der Eintragung — Complément de l'enregistrement

(vide SHAB. Nr. 193 vom 20. August 1946)

- Nr. 116602. — Gillette Safety Razor Company, Boston (Massachusetts, Ver. St. v. Amerika). — Die Eintragung dieser Marke wird wie folgt ergänzt: Priorität: Ver. St. v. Amerika, 25. Februar 1946. — Eingetragen am 3. September 1946.

Radiations — Löschungen

- N° 115785. — A.-Th. Gaillard, Territet-Planches (Suisse). — Radiée le 3 septembre 1946 à la demande du titulaire.
- N° 116407. — Société Anonyme L. Maître et fils, Manufacture d'horlogerie Pronto (L. Maître and sons Limited, Pronto Watch Factory), Le Noirmont (Suisse). — Radiée le 3 septembre 1946 à la demande de la déposante.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern betreffend Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für das Schreinergerwerbe im alten Kantonsteil

(Vom 30. Juli 1946)

Der Regierungsrat des Kantons Bern, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, die eidgenössische Vollzugsverordnung vom 10. Dezember 1943 und die kantonale Vollzugsverordnung vom 11. Januar 1944, auf den Antrag der Direktion des Innern,

besehlesst:

1. Die in Ziffer 3 hienach wiedergegebenen angeänderten Bestimmungen des a) zwischen dem kantonal-bernerischen Schreinermeisterverband einerseits und dem Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverband, dem Christlichen Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz, dem Schweizerischen Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter und dem Landesverband freier Schweizer Arbeiter anderseits, jeweils im eigenen sowie im Namen aller ihrer bernischen Sektionen am 23. Juli 1943 abgeschlossenen und mit Regierungsratsbeschlüssen vom 30. November 1943, 23. März 1945 und 10. Juli 1945 allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsvertrages für das kantonal-bernerische Schreinergerwerbe (Art. 1, Abs. 4 und Art. 4); b) zwischen der Sektion Bern des Verbandes schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten einerseits und der Sektion Bern des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes anderseits am 15. April 1943 abgeschlossenen und mit den in Litera a) erwähnten Regierungsratsbeschlüssen allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsvertrages für das Berner Schreinergerwerbe (Ortsvertrag Art. 6) werden bis 31. Dezember 1946 allgemeinverbindlich erklärt.

2. Die Allgemeinverbindlicherklärung des Artikel 7 des kantonalen Vertrages (Ferienordnung) und diejenige des Artikels 7 des Berner Ortsvertrages (Teuerungsausgleich) werden mit Rücksicht auf bestehende schweizerische Gesamtarbeitsverträge mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

3. Die vertraglichen Bestimmungen lauten:

Art. 1. Der Vertrag gilt für die Schreinerei- und Glaserbetriebe sowie die Möbelwerkstätten und deren Arbeiter im Gebiete des Kantons Bern ohne Berner Jura. Im genannten Einzugsgebiet gilt er ferner für alle Schreinereien und Schreiner der gemischten Betriebe, die Schreinerarbeiten direkt oder indirekt auf dem Markte anbieten.

Der Vertrag gilt nicht für Schreiner und Glaser, die von Anstalten, Hotels oder Betrieben der Industrie ausserhalb des Holzgewerbes beschäftigt werden.

Ebenso fallen alle Betriebe, die Serienmöbel herstellen, und die mehr als acht Arbeiter beschäftigen und ihre Möbel an Wiederverkäufer liefern, nicht unter die Bestimmungen dieses Vertrages (neu).

Die besonderen Verhältnisse der Stadt Bern werden in einem Zusatzabkommen geregelt, das einen integrierenden Bestandteil dieses Vertrages bildet.

Art. 2. Die 48 Stundenwoche gilt als normale Arbeitszeit für alle Betriebe, die sie bisher bereits eingeführt haben oder dem Fabrikgesetz unterstellt sind. Im übrigen gilt für Kleinbetriebe als maximale wöchentliche Arbeitszeit:

- a) in städtischen Verhältnissen 48 Stunden;
- b) in halbstädtischen Verhältnissen 51 Stunden;
- c) in ländlichen Verhältnissen 54 Stunden.

Massgebend ist dabei das Ortsverzeichnis der Lohnersatzordnung. Der Platz Interlaken wird solange unter die halbstädtischen Verhältnisse eingereiht, als auch die Ortschaften Matten und Unterseen zu dieser Kategorie gehören.

Am Samstagnachmittag wird in der Regel nicht gearbeitet.

Der 1. Mal wird auf Wunsch freigegeben.

Art. 4. (neu). In den nachfolgenden Bezirken und Ortschaften gelten für gelehrte Arbeiter folgende Durchschnittslöhne pro Betrieb und pro Stunde (ohne Teuerungsausgleich):

Sektionen:	Ortschaften:	Ortschaften:		Ortschaften:	
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Bern	Ganze Sektion	1.83	—	—	—
Brienz-Melringen	Ganze Sektion	1.11	—	—	—
Burgdorf	Burgdorf	1.41	Oberburg	1.36	Uebrig 1.11
Fraubrunnen	Zollikofen, Reichenbach, Worblaufen	1.51	Kirchberg	1.21	—
Frutigen-Nieder-Simmental	Adelboden, Kandersteg, Aeschi, Frutigen, Krattigen, Spiez, Wimmis, Gstaad, Saanen	1.26	Uebrig	1.21	—
Interlaken	Interlaken, Unterseen, Matten	1.40	Wilderswil, Bönigen, Dürigen, Leissigen, Goldswil, Ringgenberg	1.39	Uebrig 1.28
Konolfingen	Münsingen, Rubigen, Worb	1.36	Uebrig	1.26	—
Mittelsaceland	Ganze Sektion	1.16	—	—	—
Oberaarngau	Langenthal	1.46	Huttwil-Stadt	1.35	Uebrig 1.21
Seeland	Ganze Sektion	1.39	Wangen, Roggwil, Herzogenbuchsee	1.31	—
Seftigen	Belp	1.26	Uebrig	1.11	—
Signau	Langnau	1.21	Uebrig	1.11	—
Thun	Ganze Sektion	1.39	—	—	—

Bei der Durchschnittsberechnung des Lohnes werden nur gelehrte Berufsarbeiter, selbständige Maschinen- und Spezialarbeiter (Anschlagger usw.) berücksichtigt sowie Jugendliche, die mit der Lehrzeit fünf Jahre auf dem Berufe tätig sind.

Schwächliche und invalide Arbeiter sowie Hilfsarbeiter fallen ausser Betracht.

Art. 5. Als Ueberzeitarbeit gilt die Verlängerung der ordentlichen täglichen Arbeitszeit, als Nachtarbeit die Zeit von 20 Uhr bis 5 Uhr morgens. Es sind hier folgende Zuschläge zu entrichten:

- a) für Ueberstunden 25 %;
- b) für Nacht- und Sonntagsarbeit 50 %.

Wo bisher höhere Zulagen und Löhne ausgerichtet wurden, sollen diese bestehen bleiben.

Zwei Wochen vor dem Einrücken des Meisters in den Aktivdienst kann ohne Bezahlung von Zuschlägen für Ueberstunden täglich eine Stunde länger gearbeitet werden. Bei Arbeiten ausserhalb der Werkstatt soll der Arbeiter nicht schlechter gestellt werden, als wenn er in der Werkstatt arbeitet.

Art. 9. Jedem Arbeiter im Gebiete des Kantons Bern ist strengstens untersagt, in seiner Frei- und Ferienzeit Berufsarbeiten für Drittpersonen auszuführen. Zuwiderhandelnde können nach einmaliger Mahnung unter Entzug der Ferien sofort ohne Kündigung und weitere Entschädigung entlassen werden.

Art. 12. Zur Durchführung und Kontrolle der Vertragsbestimmungen wird eine paritätische Berufskommission, bestehend aus 3 Mitgliedern der Arbeitgeber und 3 Mitgliedern der Arbeitnehmer, bestellt. Den Vorsitz dieser Kommission führt in jährlichem Turnus abwechselungsweise ein Arbeitgeber- oder Arbeitnehmervertreter. Wichtige Beschlüsse bleiben den ordentlichen Verbandsinstanzen vorbehalten. Jeder Verband trägt die aus dieser Tätigkeit entstehenden Kosten selber.

b) Ortsvertrag Bern:

Art. 1. Die normale Arbeitszeit für das Schreinergerberwerk beträgt maximal 48 Stunden pro Woche. Die Arbeitseinteilung bleibt den einzelnen Betrieben vorbehalten. In der Regel soll eine Mittagspause von 1 1/2 Stunden eingegeben werden. Die Arbeitszeit kann, wo die Verhältnisse es erfordern, im Einverständnis mit den Arbeitern verkürzt werden. In den Monaten November und Februar kann die tägliche Arbeitszeit in den Bauten auf acht Stunden und in den Monaten Dezember und Januar auf sieben Stunden reduziert werden.

Art. 3. Ueberzeit-, Nacht- und Sonntagsarbeit sowie Arbeiten an Samstagnachmittagen ist nur ausnahmsweise und in dringenden Fällen zulässig. Als Ueberzeit gilt die Verlängerung der ordentlichen täglichen Arbeitszeit, als Nacharbeit die Zeit von 20 Uhr bis 5 Uhr morgens.

Art. 6 (neu). Der Durchschnittslohn auf dem Platze Bern beträgt für die Stunde:
a) für gelernte Schreiner, Maschinisten, Drechsler und Holzbildhauer Fr. 1.83;
b) für Berufsanschläger Fr. 2.08;
c) für Hilfsarbeiter Fr. 1.43.

Art. 8. Bei der Berechnung des Durchschnittslohnes werden nicht einbezogen die Löhne von altersgerechlichen oder teilweise invaliden Arbeitern, Vorarbeitern und im Monatslohn Angestellten sowie die Löhne von Jugendlichen, die mit der Lehrzeit noch nicht 5 1/2 Jahre auf dem Berufe tätig sind.

Art. 11. Sanstagnachmittags- und Ueberzeitarbeit wird mit 25%, Nacht- und Sonntagsarbeit mit 100% Lohnzuschlag bezahlt.

Für das Einsargen wird bei Privaten Fr. 3 Zuschlag ausgerichtet. Für Gemeindegänge wird der Zuschlag der freien Vereinbarung vorbehalten.

Für Zügel und Fensterwäsche ist ein Zuschlag von 30 Rp. pro Stunde zu vergüten.

Art. 12. Anschläger erhalten für eigenes Werkzeug einen Zuschlag von 5 Rp. pro Stunde. Der Werkzeugtransport zu und von der Arbeitsstelle fällt zu Lasten des Arbeitgebers. In Neubauten und grösseren Umbauten sollen nach Möglichkeit Anschläger verwendet werden.

Art. 13. Bei auswärtigen Arbeiten soll sich der Arbeiter, sei er Bankschreiner, Anschläger oder Hilfsarbeiter, nicht schlechter stellen, als wenn er in der Werkstatt arbeitet.

Art. 14. Jeder Arbeiter erhält als Ferienentschädigung 2% des Bruttolohnes. Jeder gelernte Schreiner, Maschinist, Anschläger, Drechsler und Holzbildhauer erhält nach dem sechsten Gesellenjahre nach beendigter Lehrzeit als Ferienentschädigung 3% des Bruttolohnes. Jeder Hilfsarbeiter erhält als Ferienentschädigung 3% des Bruttolohnes, sofern er sechs Jahre immer in Schreiner- oder verwandten Betrieben gearbeitet hat.

Der Ferientag wird zu acht Arbeitsstunden = 48 Stunden pro Woche berechnet.

5. Dieser Beschluss ist nach seiner Genehmigung durch den Bundesrat mit Ausnahme der Ziffer 4 im Schweizerischen Handelsamtsblatt, im Amtsblatt des Kantons Bern und im Anzeiger für die Stadt Bern zu veröffentlichen. Er tritt mit seiner Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Kraft. (AA. 231)

Bern, den 30. Juli 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
der Vizepräsident: Dr. Feldmann;
der Staatssekretär I.V.: Hubert.

Vom Bundesrat genehmigt am 2. September 1946.

Requête en déclaration de force obligatoire générale à un avenant n° 2 au contrat collectif de travail et à l'avenant n° 1 applicables aux entreprises de transports dans le canton de Genève

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 et règlement d'exécution du 10 décembre 1943)

L'Association genevoise des entreprises de transports, le Syndicat du personnel des maisons de transports de la place de Genève affilié à la F.C.T.A., Fédération suisse des travailleurs du commerce, des transports et de l'alimentation, et le Syndicat corporatif des ouvriers des transports

ont demandé au Conseil d'Etat du canton de Genève d'attribuer force obligatoire générale, pour le canton de Genève, à l'avenant n° 2 ci-après, du 27 juin 1946:

Article premier. Dès le 1^{er} juillet 1946 les salaires des ouvriers figurant sous lettres a et b, article 4, du contrat collectif sont modifiés de la façon suivante:

a) chauffeurs:

1° Chauffeurs de grande route	
ancienne base	fr. 430
nouvelle base	fr. 465
2° Autres chauffeurs	
ancienne base	fr. 420
nouvelle base	fr. 465

b) camionneurs, charretiers, déménageurs, emballateurs, magasiniers, manœuvres,

ancienne base	fr. 400
nouvelle base	fr. 435

Art. 2. Modalités d'application:

a) Tous les ouvriers dès le 1^{er} juillet 1946 doivent toucher une augmentation de fr. 35 quel que soit leur salaire.

b) Seuls les chauffeurs ne faisant pas la grande route et ayant actuellement un salaire de fr. 420 ont droit à une augmentation de fr. 45 de façon que leur nouveau minimum atteigne les normes de fr. 465.

c) Les augmentations qui auraient été versées par l'employeur de son propre chef depuis le 1^{er} janvier 1946 pourront venir en déduction de la nouvelle hausse accordée.

Art. 3. Dès le 1^{er} juillet 1946 l'allocation à l'épouse prévue à l'article 5, lettre b, chiffre 1, du contrat collectif est supprimée.

Art. 4. Modifications ultérieures du contrat collectif. A l'avenir toute modification à apporter au contrat collectif ne sera prise en considération qu'à l'échéance du contrat collectif et si les organisations signataires se sont conformées à la procédure fixée aux articles 21 et 22 du contrat.

Il peut être formé opposition devant le Conseil d'Etat dans les deux semaines, dès la date de la présente publication, par écrit, et avec indication des motifs. (AA. 233)

Genève, le 31 août 1946.

Le Conseil d'Etat de la République et canton de Genève,
le chancelier: A. TOMBET.

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce

Conformément à l'article 10 du Règlement d'exécution de la Loi fédérale du 4 octobre 1930 sur les voyageurs de commerce (du 5 juin 1931), il est déclaré que la carte payante, carnet n° 28660, carte n° 15, de la Maison Georges Hertig, à La Chaux-de-Fonds, délivrée le 19 mars 1946 à son voyageur M. Edouard Parcel, à La Chaux-de-Fonds, a été dérobée et remplacée le 6 septembre 1946 par un duplicata portant les numéros: carnet 28985, carte 40. (AA. 232)

Préfecture des Montagnes,
le préfet: Edmond Guinand.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss über die Preisfestsetzung für Kartoffeln der Ernte 1946

(Vom 6. September 1946)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Art. 24 des Alkoholgesetzes, vom 21. Juni 1932, Art. 43, Abs. 1, des Bundesbeschlusses, vom 21. Dezember 1945, über die zweite Verlängerung der Finanzordnung 1939 bis 1941 (Finanzordnung 1946 bis 1949) und Art. 2 des Bundesbeschlusses, vom 6. Dezember 1945 über den Abbau der ausserordentlichen Vollmachten des Bundesrates, beschliesst:

Art. 1. Produzentenpreise für Speisekartoffeln. Die Produzentenpreise für die Speisekartoffeln werden für die Haupternte auf Fr. 19 bis Fr. 23 je nach Sorte und Qualität, je 100 kg, ohne Sack, franco nächste Abgangsstation, festgesetzt. Die Preisabstufung nach Sorten sowie die Festsetzung von Zuschlägen für Spätablieferungen und Kühlungserfolge durch die Alkoholverwaltung im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Preis-kontrollstelle.

Art. 2. Weitere Preisfestsetzungen. Die Alkoholverwaltung ist ermächtigt, im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Preis-kontrollstelle weitere Preisvorschriften zu erlassen. Sie wird insbesondere die Preise für die Futterkartoffeln sowie allfällige Ausführpreise festsetzen.

Art. 3. Widerhandlungen. Bei Widerhandlungen gegen diesen Beschluss und die Ausführungsbestimmungen der Alkoholverwaltung finden die Art. 52 bis 64 des Alkoholgesetzes, vom 21. Juni 1932, Anwendung. Fühbare können vom weiteren Bezug der durch Bundesratsbeschluss vom 24. Mai 1946 vorgesehenen Vergütungen ausgeschlossen und schon gewährte Vergütungen zurückgefordert werden.

Art. 4. Inkrafttreten und Vollzug. Dieser Beschluss tritt am 6. September 1946 in Kraft. Die Alkoholverwaltung ist mit seinem Vollzug beauftragt.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant la fixation des prix des pommes de terre de la récolte de 1946.

(Du 6 septembre 1946)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 24 de la loi sur l'alcool, du 21 juin 1932, l'article 43, 1^{er} alinéa, de l'arrêté fédéral, du 21 décembre 1945, prorogant une seconde fois le régime financier de 1939 à 1941 (régime financier de 1946 à 1949) et l'article 2 de l'arrêté fédéral, du 6 décembre 1945, restreignant les pouvoirs extraordinaires du Conseil fédéral, arrête:

Article premier. Prix à la production des pommes de terre de table. Les prix à la production des pommes de terre de table de la récolte principale sont fixés suivant les variétés et la qualité de 19 à 23 francs par 100 kg, sans sacs, franco gare de départ la plus proche. L'échelonnement des prix d'après les variétés, de même que les suppléments pour les livraisons effectuées à une époque ultérieure à la récolte et pour l'encavement dans les entrepôts frigorifiques seront fixés par la Régie des alcools, d'entente avec le Service fédéral du contrôle des prix.

Art. 2. Autres fixations de prix. La Régie des alcools est autorisée à prendre, d'entente avec le Service du contrôle des prix, d'autres dispositions concernant les prix des pommes de terre, notamment ceux des pommes de terre fourragères et de la marchandise exportée.

Art. 3. Contraventions. Les contraventions au présent arrêté et aux dispositions d'exécution de la régie sont punissables conformément aux articles 52 à 64 de la loi sur l'alcool, du 21 juin 1932. Les contrevenants peuvent être déchus de tout droit aux subsides prévus dans l'arrêté du Conseil fédéral du 24 mai 1946 et tenus de rembourser les montants déjà versés.

Art. 4. Entrée en vigueur. Le présent arrêté entre en vigueur le 6 septembre 1946. La Régie des alcools est chargée de son exécution.

Decreto del Consiglio federale

concernante la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1946

(Del 6 settembre 1946)

Il Consiglio federale svizzero, visto l'articolo 24 della legge sull'alcool, del 21 giugno 1932, l'articolo 43, primo capoverso, del decreto federale, del 21 dicembre 1945, che proroga nuovamente il regime finanziario 1939 al 1941 (regime finanziario dal 1946 al 1949) e l'articolo 2 del decreto federale, del 6 dicembre 1945, che limita i poteri straordinari del Consiglio federale, decreta:

Art. 1. Prezzi dei produttori per patate da tavola. I prezzi dei produttori per ogni 100 kg di patate da tavola sono fissati per il raccolto principale in fr. 19 a fr. 23, secondo la varietà e la qualità, per merce presa senza sacco, franco stazione di partenza più vicina. La graduazione dei prezzi secondo la varietà così come la concessione di supplementi per consegne in epoca ulteriore alla raccolta e per l'immagazzinamento in depositi refrigeranti, è fissata dalla Regia federale degli alcool, d'intesa con l'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

Art. 2. Altri prezzi. La Regia federale degli alcool può, d'intesa con l'Ufficio federale di controllo dei prezzi, prendere altre disposizioni per quanto concerne il prezzo delle patate, in particolare i prezzi delle patate da foraggio e quelli relativi a eventuale merce d'esportazione.

Art. 3. Contravvenzioni. Le contravvenzioni al presente decreto ed alle norme esecutive della Regia federale degli alcool sono punite conformemente agli articoli dal 52 al 64 della legge sull'alcool, del 21 giugno 1932. I colpevoli possono essere esclusi dalla concessione degli altri sussidi previsti nel decreto del Consiglio federale del 24 maggio 1946, e tenuti a restituire la somma che avessero già ricevute.

Art. 4. Entrata in vigore ed esecuzione. Il presente decreto entra in vigore il 6 settembre 1946. La Regia federale degli alcool è incaricata d'eseguirlo.

Verfügung Nr. 4

der Eidgenössischen Alkoholverwaltung über die Verwertung der Kartoffelernte 1946 und die Kartoffelversorgung des Landes

(Preisgestaltung)

(Vom 6. September 1946)

Die Eidgenössische Alkoholverwaltung, gestützt auf die Bundesratsbeschlüsse vom 24. Mai 1946 über die Verwertung der Kartoffelernte 1946 und die Kartoffelversorgung des Landes und vom 6. September 1946 über die Preisfestsetzung für Kartoffeln der Ernte 1946, verfügt:

Art. 1. Ernte. Vom 6. September 1946 an dürfen alle Kartoffelsorten, soweit sie voll ausgereift und schalenfest sind, in den Verkehr gebracht werden.

Art. 2. Produzentenpreise. Ab 6. September 1946 gelten für die Produzenten folgende Preise, je 100 kg, ohne Sack, franco nächste Abgangsstation:

a) Speisekartoffeln:	
Eerstlinge, Ideal, Frühbote, Bintje, King Edward und gleichwertige Sorten	Fr. 23
Böhms allerfrüheste Gelbe	Fr. 22
Odenwälder Blaue, Flava, Erdgold, Industrie, Sabina, Weltwunder	Fr. 21
Alma, Eva, Millefeurs, Centifolia, Up-to-date, Birgitta, Edelgard	Fr. 20
Ackersegen, Voran, Wohltmann und gleichwertige Sorten	Fr. 19
b) Futterkartoffeln:	
Kleine Knollen und Abfälle, höchstens	Fr. 14
Unerlesene Kartoffeln aller Sorten, soweit sie von der Alkoholverwaltung für die Verfütterung bewilligt werden, sowie von Engerlingen beschädigte große Knollen, höchstens	Fr. 15

Art. 3. Handelszuschläge. Zu den Produzentenpreisen von Fr. 19 bis Fr. 23 für Speisekartoffeln, gemäss Artikel 2, dürfen im Handel sowie bei direkten Lieferungen der Produzenten an Verbraucher und Detaillisten die von der Eidgenössischen Preiskontrollstelle bewilligten Zuschläge hinzugechnet werden.

Der Vermittlungszuschlag darf für Futterkartoffeln 50 Rp. je 100 kg nicht übersteigen.

Art. 4. Frachtbeiträge. Für die Frachtrückvergütung wird auf die Ausführungsbestimmungen der Alkoholverwaltung vom 2. September 1946 verwiesen.

Art. 5. Lagerzuschläge. Die Bekanntgabe der Lagerzuschläge für Spätablieferungen erfolgt in einem späteren Zeitpunkt.

Art. 6. Widerhandlungen. Bei Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die gestützt darauf erlassenen Ausführungsvorschriften und Einzelweisungen finden die Artikel 52 bis 64 des Alkoholgesetzes vom 21. Juni 1932 Anwendung. Fehlbare können vom Bezug der in den Ausführungsvorschriften der Alkoholverwaltung vorgesehenen Vergütungen ausgeschlossen und schon gewährte Vergütungen zurückgefordert werden.

Art. 7. Inkrafttreten. Diese Verfügung tritt am 6. September 1946 in Kraft.

Ordonnance n° 4

de la Régie fédérale des alcools sur l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1946 et l'approvisionnement du pays

(Prix)

(Du 6 septembre 1946)

La Régie fédérale des alcools, vu les arrêtés du Conseil fédéral du 24 mai 1946 sur l'utilisation de la récolte de pommes de terre de 1946 et l'approvisionnement du pays et du 6 septembre 1946 concernant la fixation des prix des pommes de terre de la récolte de 1946, arrête:

Article premier. Récolte. Dès le 6 septembre 1946, toutes les variétés de pommes de terre peuvent être mises dans le commerce en tant que les tubercules sont parfaitement mûrs et bien enrobés.

Art. 2. Prix à la production. A partir du 6 septembre 1946, les prix à payer aux producteurs par 100 kg, sans sacs, franco gare de départ la plus proche, sont fixés à:

a) Pommes de terre potagères:	
fr. 23 pour les Erstlinge, Idéale, Frühbote, Bintje, Roi Edouard et autres variétés analogues;	
fr. 22 pour les Jaunes précoces de Bœhm;	
fr. 21 pour les bleues de l'Odenwald, Flava, Erdgold, Industrie, Sabina, Merveilles du Monde;	
fr. 20 pour les Alma, Eva, Millefeurs, Centifolia, Up-to-date, Birgitta, Edelgard;	
fr. 19 pour les Ackersegen, Voran, Wohltmann et autres variétés analogues.	
b) Pommes de terre fourragères:	
fr. 14 au maximum pour les petits tubercules et ceux endommagés;	
fr. 15 au maximum pour les pommes de terre non triées de toutes les variétés, en tant que la Régie en a autorisé l'affouragement, de même que pour les gros tubercules endommagés par les vers blancs.	

Art. 3. Marges du commerce. Aux prix à la production de fr. 19 à fr. 23 mentionnés à l'article 2 pour les pommes de terre potagères livrées par le commerce ou directement par les producteurs aux consommateurs ou aux détaillants peuvent être ajoutées les marges du commerce autorisées par le Service fédéral du contrôle des prix.

La marge du commerce pour les pommes de terre fourragères ne doit pas dépasser 50 ct. par 100 kg.

Art. 4. Frais de transport. Le remboursement des frais de transport se fera selon les prescriptions d'exécution de la Régie du 2 septembre 1946.

Art. 5. Suppléments d'encavement. Les suppléments d'encavement pour les livraisons tardives feront l'objet d'une communication ultérieure.

Art. 6. Contraventions. Les contraventions à la présente ordonnance, aux dispositions d'exécution et aux décisions d'espèce seront punies conformément aux articles 52 à 64 de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932. Les délinquants pourront être déchus de tout droit aux subsides prévus dans les prescriptions d'exécution de la Régie et tenus de rembourser les montants qu'ils auraient déjà reçus.

Art. 7. Entrée en vigueur. La présente ordonnance entre en vigueur le 6 septembre 1946.

Disposizioni N. 4

della Regia federale degli alcool concernenti l'utilizzazione del raccolto e l'approvvigionamento delle patate per l'anno 1946

(Prezzi)

(Del 6 settembre 1946)

La Regia federale degli alcool, visti i decreti del Consiglio federale del 24 maggio 1946 concernente l'utilizzazione del raccolto e l'approvvigionamento delle patate per l'anno 1946, e del 6 settembre 1946 concernente la fissazione del prezzo delle patate per il raccolto del 1946, dispone:

Art. 1. Raccolto. A contare dal 6 settembre 1946, possono essere messe in commercio tutte le varietà di patate mature con buccia consistente.

Art. 2. Prezzi dei produttori. Dal 6 settembre 1946, i prezzi pagati al produttore per ogni 100 kg di merce presa senza sacco, franco stazione di partenza più vicina, sono i seguenti:

a) Patate da tavola:	
Eerstlinge, Ideal, Frühbote, Bintje, King Edward e varietà analoghe	fr. 23
Gialla precoce Böhms	fr. 22
Odenwälder azzurra, Flava, Erdgold, Industrie, Sabina, Weltwunder	fr. 21
Alma, Eva, Millefeurs, Centifolia, Up-to-date, Birgitta, Edelgard	fr. 20
Ackersegen, Voran, Wohltmann e varietà analoghe	fr. 19
b) Patate da foraggio:	
Piccoli tuberi e residui, al massimo	fr. 14
Patate non scelte di tutte le varietà, in quanto la Regia federale degli alcool ne abbia permesso l'uso per scopi di foraggio come pure grossi tuberi guasti, al massimo	fr. 15

Art. 3. Margini per il commercio. Ai prezzi da fr. 19 a fr. 23 pagati al produttore per le patate da tavola, conformemente all'articolo 2, possono essere addizionati nel commercio e nelle forniture dirette da parte del produttore al consumatore ed ai commercianti al minuto i margini autorizzati dall'Ufficio federale di controllo dei prezzi.

Il margine di mediazione per patate da foraggio è al massimo di 50 cent. ogni 100 kg.

Art. 4. Spese di trasporto. Per il rimborso delle spese di trasporto si rimanda alle prescrizioni d'esecuzione della Regia federale degli alcool del 2 settembre 1946.

Art. 5. Supplementi di deposito. I supplementi di deposito per le forniture tardive saranno resi noti più tardi.

Art. 6. Contravvenzioni. Le contravvenzioni alle presenti disposizioni ed alle norme esecutive, nonché alle singole decisioni, saranno punite conformemente agli articoli dal 52 a 64 della legge sull'alcool del 21 giugno 1932. I colpevoli possono essere esclusi dalla concessione dei sussidi previsti nelle prescrizioni esecutive della Regia federale degli alcool ed essere tenuti a restituire le somme che avessero già ricevuto.

Art. 7. Entrata in vigore. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 6 settembre 1946.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz			Privatsätze im Ausland					
Bankdiskonto	Privatsatz	Tägliches Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York*)	
%	%	%	%	%	%	%	%	
16. VIII.	1 1/2	1 1/4	1	15. VIII. 1946	—	17/32	—	1 3/4
23. VIII.	1 1/2	1 1/4	1	22. VIII. 1946	—	17/32	—	1 3/4
30. VIII.	1 1/2	1 1/4	1	29. VIII. 1946	—	17/32	—	1 3/4
6. IX.	1 1/2	1 1/4	1	6. IX. 1946	—	17/32	—	1 3/4

*) Federal Reserve Bank Buying rate.
 Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3 1/2—4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2%.
 210. 9. 9. 46.

Expédition du Supplément n° 49

La législation sociale de la Suisse en 1944

Le 49^{me} supplément de «La Vie économique» intitulé «La législation sociale de la Suisse 1944» vient de paraître. Il a été expédié à ceux qui l'avaient commandé d'avance.

Le volume de 1944 des actes législatifs et administratifs de la Confédération et des cantons en matière de réglementation du travail et d'assurance sociale donne, sous sa forme de complément du second tome de l'ouvrage paru en 1926/27 «La Suisse économique et sociale», un aperçu du développement, durant l'année en question, de la législation sociale de la Suisse, à laquelle les exigences de la guerre et de l'après-guerre prêtent un caractère tout spécial. La préoccupation dominante est celle d'assurer la paix et l'équité sociales. En plus de la création de possibilités de travail et de l'aide aux chômeurs, les mesures législatives prises dans ce domaine sont d'ordres différents. Les unes tendent à généraliser les déclarations donnant force obligatoire générale aux contrats collectifs et accords analogues passés entre associations d'employeurs et de travailleurs et la création de caisses d'allocations familiales, les autres à développer constamment l'aide à la vieillesse, les œuvres de secours en faveur des personnes dans la gêne et le soutien des militaires.

L'ampleur de la publication précitée correspond à peu près à celle du volume de 1943. Son contenu — qui comprend aussi les changements apportés aux régimes des allocations pour perte de salaire et de gain ainsi qu'à l'assistance de guerre — est réparti comme auparavant sous 13 rubriques distinctes. Au nombre des actes législatifs les plus importants de 1944, il faut citer l'ordonnance I du Conseil fédéral sur l'assurance-tuberculeuse, l'arrêté du Conseil fédéral réglant le service des allocations aux travailleurs agricoles et aux paysans de la montagne, la loi zurichoise sur l'aide à la vieillesse, l'arrêté de la Landsgemeinde du canton de Glaris créant un office des salaires, les lois argoviennes sur les offices de conciliation et les tribunaux de prud'hommes, la loi vaudoise sur l'organisation professionnelle, la loi genevoise sur les allocations familiales en faveur des salariés et les contrats-types réglant le service de maison dans les cantons de Lucerne, d'Uri et des Grisons.

Les textes législatifs et administratifs y figurent dans la langue dans laquelle ils ont été élaborés. Ils forment ensemble un volume broché de quelques 342 pages.

Nous pouvons livrer d'autres exemplaires au prix de fr. 10.85, l'achat et les frais de port compris. Pour les commandes et paiements simultanés on voudra bien user de notre compte de chèques postaux III 5600, Berne.

L'administration

de la Feuille officielle suisse du commerce.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Extrême-Orient - Levant - Méditerranée Maroc - Côte occidentale d'Afrique

Compagnie des Messageries maritimes
Compagnie de Navigation Paquet
Compagnie de Navigation Fraissinet
Compagnie de Navigation Cyrien Fabre
Compagnie de Navigation Mixte

J. VÉRON, GRAUER & C^o SA., GENÈVE

X 180

agents généraux frets et passages

Schaffhauser Strickmaschinenfabrik Schaffhausen

Einladung zur 32. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag den 19. September 1946, vormittags 11 Uhr 30, im Hotel « St. Gotthard », Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 20. September 1946.
2. Vorlage des Berichtes des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 1945/46 und des Berichtes der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung pro 1945/46 und Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Mitteilungen des Delegierten.
7. Allgemeine Umfrage.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Geschäftsbericht sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom heutigen Tage an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum Tage vor der Generalversammlung durch das Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben. Z 586

Schaffhausen, den 9. September 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

Compagnie internationale de l'industrie de l'azote SA. (Internationale Gesellschaft der Stickstoff-Industrie AG.)

BÂLE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le jeudi le 19 septembre 1946, à 11 heures 45, au siège de la société à Bâle, St.-Jakobsstrasse 46.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1944/45 ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur.
- 2° Approbation du bilan et du compte de profits et pertes arrêtés au 30 juin 1945.
- 3° Décharge au conseil d'administration.
- 4° Décision sur l'emploi du bénéfice.
- 5° Nominations.

Les actionnaires désirant assister ou se faire représenter à l'assemblée générale sont priés de déposer leurs titres ou certificats de dépôt le 16 septembre 1946 au plus tard, soit au siège de la société, soit chez l'organisation financière de leur groupe, où quittance et cartes d'admission leur seront délivrées. Q 357

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires au siège de la société à Bâle, St.-Jakobsstrasse 46.

Bâle, le 9 septembre 1946.

Le conseil d'administration.

Bally Schuhfabriken AG. Schönenwerd

Einladung zur 25. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag den 14. September 1946, vormittags 11 Uhr, im Sitzungszimmer «Im Felsgarten» in Schönenwerd

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für 1945/46.
3. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
6. Wahlen in den Verwaltungsrat.
7. Wahl der Kontrollstelle.
8. Verschiedenes.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 4. September 1946 an unserer Hauptkasse zur Einsicht der Aktionäre auf. L 366

Schönenwerd, den 3. September 1946.

Namens des Verwaltungsrates der Bally Schuhfabriken AG.,
der Präsident: Iwan Bally.

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt Probenummern der «Volkswirtschaft»

PP
COPIE & DRUCK

Zwei unentbehrliche
Mitarbeiter

Jedes Geschäftsmann, Beamten
Angestellten, Technikern und
Handwerkern, welche mit Über-
zeugung für ihn arbeiten,
sind Fotocopie und
Fotodruck

Lassen Sie sich durch uns
beraten!
Verlangen Sie Probestücke!

Hausmann
Bahnhofstr. 91 Tel. 23 37 63
Zürich

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

Geld im Papierkorb !!

Ich kaufe dauernd
jede Menge Brief-
markenausschnitte
aus der täglichen
Post (sogen. un-
gewaschene Kilo-
ware). Auch alte
Archivbestände.

Postfach 22, Basel 13.

Zu verkaufen:

«Sunstrand» - Saldiermaschine

mit zwei Zahlwerken,
für Durchschreibbe-
buchhaltung. Z 571
Auftragen unter
Chiffre H 16132 Z an
Publicitas Zürich.

Pfister

SCHILDER
für alle Zwecke
E. PFISTER & CIE
Tel. 26 09 23 Zürich 10

Liste der Kriegswirtschafts-
ämter des EVD

(Stand Juni 1946)

Preis: **30 Rappen** (inkl.
Porto). Voreinzahlung auf
Postcheckrechng. III 5600,
Schweiz. Handelsamtsblatt,
Bern.

Precisa



die schweizerische
Addier - Saldier -
Maschine - Hand -
und elektr. Modelle

Generalvertrieb
ERNST JOST
AKTIENGESELLSCHAFT
ZÜRICH 1 SIHLSTR. 1
TEL. 27.23.12

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Bühler Viktor,

Brennzüchter, von Kirchberg (St. G.), in Frick; ent-
mündigt mit Urteil des Bezirksgerichts Laufenburg vom
22. November 1945.

Eingaben sind bis 12. Oktober 1946 an die Gemeinde-
kanzlei Frick zu richten.

Zeichentische Büromöbel

Planschänke
Zeichenmaschinen
Stühle, Fauteuils
Technische Papiere

Grosse Auswahl -
vorteilhafte Preise

GRAB & WILDI AG
ZÜRICH



Tarf

Wir offerieren ab unserem Torfstich
in Martel-Dornier (Les Ponts-de-
Mattel) einige hundert Tonnen
Handstichtorf, in Qualität, Lieferbar
sofort oder später. Günstige Preise.
Sich wenden an:
Torfunternehmung J. Bürge & Cie.,
Martel-Dornier, Tel. 089 37197/90

506

8 Tage Lieferfrist AMSTERDAM-BASEL

mit unseren Eilgüterbooten

(einziger fahrplanmäßiger Rheindienst von Amsterdam nach Basel)

2 bis 3 Abfahrten pro Woche

Andienungsadresse in Amsterdam:

NIEUWE RIJNVAART-MAATSCHAPPIJ NV.

ROBA

Schiffahrtsagentur und Lagerhaus AG.

Telefon (061) 24817 **BASEL** Telegramme **ROBA**

«EXTERNA» SA, LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 23 septembre 1946, à 11 heures 30, au siège social, Rue St-Martin 15, à Lausanne.

Ordre du jour: opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du contrôleur sont à la disposition des actionnaires au siège social dès le 13 septembre 1946, où les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des actions. L. 365

Lausanne, le 9 septembre 1946.

Le conseil d'administration.

Rapid Motormäher AG., Zürich

Einladung zu einer ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag den 23. September 1946, nachmittags 3 Uhr, im Konferenzzimmer des Bahnhofbuffets II. Klasse, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals und Konstatierung der Zeichnung und der Einzahlung der neuen Aktien.
 2. Entsprechende Aenderung der Statuten.
- Stimmrechtskarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 22. September 1946 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Z 585

Zürich, den 6. September 1946.

Lessingstrasse 11.

Der Verwaltungsrat der Rapid Motormäher AG.

Trafic Franco-Suisse

Importations - Exportations

Adressez-vous aux spécialistes

LAVANCHY & C^{IE} SA., LAUSANNE

Téléphone (021) 27211

Adr. télégr.: LAVANCHYGARE

Service de groupages Suisse-Paris et vice versa

Wo zwei sich finden...

with man es Verwandten und Freunden kundtun.

Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen

sind unsere Spezialitäten. / Es lohnt sich, unsere vielen Muster zu durchblättern.



1 FOTOKOPIE

nur 25 Rappen

Mit dem bewährten BUROFOT-Gerät kopieren Sie rasch und einfach (ohne Dunkelkammer!) im eigenen Betrieb. Lassen Sie sich die einzelnen Modelle unverbindlich vorführen!



HANS WIDMER + Co. ZÜRICH - TEL. 26 09 35

Occasion. Blachen für Eisenbahn und Auto, in jed. gewünschten Grösse, aus la Material, sol. lieferbar, zu verkaufen, evtl. zu vermieten. Anfragen unter Chiffre A 12324 Y an Publicitas Bern.

Insrieren auch Sie im SHAB.

HARTE-LOT-SCHWEISSMATERIALIEN

LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLOIL

LIEFERT DIE

SPEZIALFABRIK ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)

Gegr. 1886 PRODUKTIONSFÄHIGKEIT 15-20.000 Kg TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN



SEVA Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste 46. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 46. SEVA-Lotterie, die am 7. September 1946 in Bern-Bümpliz stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 30 000.—: Nr. 053237
1 Treffer von Fr. 20 000.—: Nr. 195759
2 Treffer von Fr. 10 000.—: Nrn. 051714 100139
5 Treffer von Fr. 5000.—: Nrn. 088362 106895 171161 201861 235476

10 Treffer von Fr. 2000.—: Nrn. 062982 076637 079086 093849 108994 113455 124993 158335 181892 222450

50 Treffer von Fr. 1000.—: Nrn. 057848 058602 062231 064875 072422 079054 082405 090191 090776 092925 095990 097184 099602 106890 132347 138763 141637 148755 152511 159507 159777 160045 160744 161556 162201 163079 164739 164910 170434 181669 185083 185248 187053 192608 195710 197450 199528 208216 213087 213702 218004 218865 219582 219939 221507 226469 228195 232169 239533 246881

100 Treffer von Fr. 500.—: Nrn. 050511 052542 053880 057409 062229 063655 064264 066836 072042 072318 080120 081060 081319 082442 084839 086799 090213 091630 092173 095308 098786 101164 103692 104822 109063 112400 118743 119067 119132 125602 129534 129870 133587 134427 134919 135875 141840 143842 145343 146375 147271 150140 150700 152306 153162 156350 158407 158513 158865 159195 159779 160260 162678 163343 165822 167697 169613 169843 170427 170714 170817 175582 183684 184246 184799 186005 186965 187051 189117 192414 192998 193874 195231 198477 200422 202457 202684 205516 206894 211902 212515 212787 214319 216319 216519 216599 217652 218457 218827 223209 228477 230752 233333 236757 238099 238347 241045 242567 244047 245307

400 Treffer von Fr. 100.—: Alle Lose mit den Endzahlen 056 936

800 Treffer von Fr. 50.—: Alle Lose mit den Endzahlen 219 233 432 648

1400 Treffer von Fr. 25.—: Alle Lose mit den Endzahlen 209 439 441 581 582 678 809

20 000 Treffer von Fr. 10.—: Alle Lose mit der Endzahl 5

Treffereinschliessfrist: 9. September 1946 bis 10. März 1947.

Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.— und mehr sind im Lotteriebureau der SEVA, Marktgasse 28 in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebureau veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebureau gegen Lose der 47. Emission umgetauscht werden.

Von allen Treffern über Fr. 50.—, oder Beteiligungen an solchen, muss die eidgenössische Verrechnungssteuer von 25% in Abzug gebracht werden.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, dem Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessenungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, das heisst bis zum 10. März 1947, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

SEVA, Lotteriegenossenschaft.

ORGANISATION

Gründungen, Finanzierungen, Expertisen, Liquidationen

Dr. AMBERG & CO, BASEL TREUHAND- UND REVISIONSGESELLSCHAFT

BERBERGASSE 30 (Volkbankgebäude) Tel. 3 46 07